

# AMTSBLATT

## der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,  
Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinden Limbach und Fahrenbach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach  
Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH  
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84  
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

46. Jahrgang

Freitag, 15. Mai 2020

Nummer 20



### ACHTUNG! Geänderter Redaktionsschluss!

Wegen des Feiertages „Pfingstmontag“ ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 23 bereits am Freitag, 29. Mai 2020, 9 Uhr.

Anzeigenschluss ist am Dienstag, 2. Juni 2020, um 9.00 Uhr. Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

## Verwaltungsgemeinschaft

### Verschiedenes

#### Pressemitteilungen KWIn

#### Aktion „Sauberer Bioabfall“ und „Deckel zu“

Mit der flächendeckenden Einführung der Bioenergietonne (BET) im Neckar-Odenwald-Kreis wurde ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft getan. Mit dem getrennten Sammeln von Küchenabfällen betreiben die Haushalte aktiven Umwelt- und Klimaschutz, bei der Weiterverarbeitung entstehen in Vergärungsanlagen Strom und Wärme und in Kompostierungsanlagen hochwertige Substrate. Damit dieser tatsächlich auch frei von Fremdkörpern wie beispielsweise Plastikfetzen, Glas und sonstigen Störstoffen ist, muss der Inhalt der BET auch entsprechend sauber sein. Im Übrigen verursacht „schlechter“ Bioabfall durch den zusätzlichen Sortieraufwand höhere Entsorgungskosten. Die gute Qualität des Bioabfalls, so die Aussage von KWIn-Geschäftsführer Dr. Mathias Ginter, müsse dauerhaft sichergestellt sein. Vor diesem Hintergrund hat die KWIn für die kommenden Wochen eine umfassende Informationskampagne geplant. Denn eigentlich sei doch alles recht einfach: Die BET ist für kompostierbaren Küchenabfälle wie Obst- und Gemüseabfälle, Essensreste und Lebensmittelabfälle ohne Verpackung sowie Kleinmengen Grünabfälle vorgesehen.

Dagegen haben Verpackungen, Glas, Metall und Alufolie nichts in der BET verloren. Auch die so genannten „biologisch abbaubaren Kunststoffbeutel“ dürfen laut der KWIn nicht verwendet werden. „Diese bauen sich in der vorgegebenen Prozesszeit im Kompostwerk nicht vollständig ab – als Ergebnis landen dann Plastikschnipsel auf den Äckern und irgendwann im Grundwasser – das will niemand“, so der eindringlich Apell von dem Bereichsleiter Abfallwirtschaft, Thomas Gambke. Hier seien die überall erhältlichen Papier-Kompostbeutel bzw. Zeitungspapier zusammen mit den mitgelieferten Vorsortierbehältern eine ideale Lösung.

Unter [www.kwin-online.de/bioenergietonne](http://www.kwin-online.de/bioenergietonne) sind nützliche Tipps zu diesem Thema zu finden. Beim Check der BET-Qualität werde man zweigleisig fahren: Über die Sichtkontrolle der Müllwerker beim Entleeren der Behälter sind „Fehlwürfe“ und insbesondere auch Plastiktüten oft gut zu sehen. Zusätzlich sind die entsprechenden Abfallfahrzeuge mit Detektionssystemen ausgestattet, die Störstoffe erkennen können und dann die Abfalltonne nicht leeren.

Ein solches System wurde unter anderem auch im benachbarten Main-Tauber-Kreis erfolgreich eingeführt. Parallel dazu will die KWIn ein weiteres Problem angehen, das ebenfalls „unter den Nägeln“ brenne: Man treffe immer wieder auf überfüllte Restmülltonnen mit offenstehenden Deckeln – dies sei in vielerlei Hinsicht schlecht. „Überfüllte Abfalltonnen bedeuten einerseits“, so Prokurist Peter Fiebelkorn, „dass unsere Müllwerker die Tonnen nicht mehr sicher schieben können und beim Abkippen die große Gefahr besteht, dass Abfallbeutel aus der Tonne herausfallen“.

Ein wichtiges Thema hier sei laut KWIn aber auch die Gebühren-gerechtigkeit: „Die Abfallgebühr für die Restmülltonne bezieht sich auf das Volumen bei geschlossenem Deckel. Wo regelmäßig mehr Abfall anfällt als in die Tonne passt, sollte dann auch der entsprechend größere Abfallbehälter vorgehalten werden“.

So sehe es die Abfallwirtschaftssatzung vor und dies sei, so Fiebelkorn weiter, „nicht mehr als gerecht gegenüber allen anderen Gebührenzahlern“. Zudem könne man auch davon ausgehen, dass alle Küchen- und Lebensmittelabfälle von der Restmüll- in die BET-

Tonne verlagert würden und somit ohnehin mehr Volumen in der Restmülltonne zur Verfügung stehe. Damit sich die Haushalte auf diese Situation einstellen könne, habe man für beide Fälle die so genannte „gelbe“ und „rote Phase“ vorgesehen. Von Mai bis zum 26. Juni, also vier Restmüll- oder BET-Leerungen, werden in der Phase „gelb“ die Abfalltonnen überprüft und bei Beanstandungen ein gelber Informationsanhänger an der Abfalltonne befestigt.

Trotzdem werde man in dieser Zeit die Tonnen noch leeren. Nicht so ab der roten Phase ab 29. Juni – hier würde die Tonne dann ungeleert mit einem roten Anhänger versehen stehen bleiben. Auf den gelben und roten Informationsanhänger sind ausführlich die jeweiligen Lösungsmöglichkeiten erläutert bzw. die Sortierhinweise für die BET zu finden. Eine falsch befüllte BET könnte man Nachsortieren und bei der nächsten BET-Leerung wieder bereitstellen oder andernfalls die BET (mit dem roten Informationsanhänger) bei der nächsten Restmüll-Leerung bereitstellen. Diese wird dann „als Restmüll“ geleert und die dadurch anfallende Gebühr (z. B. bei einer 60 Liter Tonne 8,40 €) beim nächsten jährlichen Abfallgebührenbescheid berechnet.

Die Regeln für übervolle Tonnen sind einfach: Der Deckel muss geschlossen sein und darf somit nicht (auch nicht ein wenig) offenstehen. Dies sei auch in der KWiN-Abfallwirtschaftssatzung unter § 9 eindeutig zu lesen, dass sich der Deckel „müheles schließen lassen müsse“. Übrigens dürften Müllwerker entsprechend den Arbeitsschutzvorschriften, aus hygienischen Gründen und um Verletzungen zu vermeiden nicht in die Tonnen greifen, um Müllsäcke herauszunehmen oder den Tonneninhalt zusammenzudrücken. Die Lösungen für die Vermeidung von übervollen Restmülltonnen sind nachzulesen: Bestellung einer größeren Restmülltonne, Kauf von Restmüllsäcken (in Rathäusern) oder die kostenpflichtige Anlieferung an die Wertstoffhöfe in Buchen und Mosbach (bis 300 Liter Restmüll und max. 200 kg kosten 10 €).

Bei der KWiN rechnet man eher weniger mit übervollen BET – der Grund hierfür dürfte vor allem daran liegen, dass man keine ungebetenen Gäste in der Tonne und keine üblen Gerüche aus der Tonne haben möchte. Bei einer nicht geschlossenen BET hilft auch der beste Deckel nichts. Grüngut aus dem Garten sollte dagegen nicht das Problem sein, da es ein komfortables System zur Erfassung und Verwertung der Gartenabfälle im Landkreis gibt. Unabhängig davon gibt es aber auf Antrag auch größere BET mit 120 oder, für Müllgemeinschaften, 240 Liter Inhalt.

Die KWiN hofft auf die Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger – für hochwertige und damit gut verwertbare Abfallströme und eine faire Kostenverteilung. Für Rückfragen steht das Beratungsteam unter 06281 906-0 zur Verfügung.

### Änderung der Abfuhrtermine für die Bioenergietonne BET

Die KWiN informiert: Aufgrund der erfreulich hohen Nachfrage nach Bioenergietonnen BET mussten in vielen Gemeinden die im Entsorgungskalender 2020 angegebenen Termine für die BET-Abfuhr korrigiert werden. Die Terminänderungen sind in allen Gemeinden außer Buchen, Hardheim, Rosenberg, Haßmersheim, Billigheim und Osterburken (jeweils mit Ortsteilen) sowie Mosbach nördlich der B27. Die Informationsflyer mit den neuen Abfuhrterminen wurden den BET bei der Auslieferung beigelegt. Offensichtlich sind diese jedoch nicht bei allen Haushalten angekommen bzw. wurden übersehen. Diese Flyer stehen auf der Homepage unter dem Link [www.awn-online.de/haushalte/abfuhrtermine](http://www.awn-online.de/haushalte/abfuhrtermine), „Neue Abfuhrtermine BET“, bereit.

Ebenso sind diese bei den Gemeindeverwaltungen hinterlegt. Ebenfalls können unter diesem Link die Abfuhrtermine aufgerufen oder eine iCal-Datei für das Smartphone eingerichtet werden. Damit können die Abfuhrtermine in den privaten Kalender eingetragen werden, auch eine Erinnerungsfunktion per Mail ist möglich. Nach der Auswahl von Abfuhrbezirk, Ortschaft und Zeitraum auf das Funktionsfeld „iCal-Datei neu erzeugen“ gehen.

Ohne diesen Schritt wird auf die, falls bereits eingerichtet, alte Cache-Datei zurückgegriffen und somit weiterhin die alten Abfuhrtermine angezeigt. Hinweis zum Infoflyer: Bei allen in der zweiten Spalte angegebenen Gemeinden in einem Tabellenfeld zählen selbstverständlich alle 17 bzw. 18 in der dazugehörigen dritten Spal-

te angegebenen Abfuhrtermine. Die Tonnen müssen unbedingt ab 6 Uhr morgens bereitstehen, da sich Tourenpläne kurzfristig ändern können. Die Nachfrage nach BET ist nach wie vor erfreulich hoch. Die Auslieferung wird von einem externen Dienstleister in Sammelterminen durchgeführt, die nächste „Auslieferungswelle“ ist für Juli vorgesehen.

Hier können BET-Bestellungen berücksichtigt werden, die bis Mitte Juni bei der KWiN eingegangen sind. Die darauffolgende Auslieferungswelle ist für Herbst 2020 geplant. Für Rückfragen steht das KWiN-Beratungsteam unter 06281 906-0 zur Verfügung.

### Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Das Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken (Z.E.U.S.) in Buchen und der Wertstoffhof in Mosbach, Luttenbachtalstr. 30, im Betriebsgelände der Fa. INAST auf dem Gelände der ehemaligen Neckartalkaserne haben am Freitag und Samstag nach Christi Himmelfahrt, Freitag, 22. Mai und Samstag, 23. Mai geöffnet.

Die genauen Öffnungszeiten des Z.E.U.S.: Freitags von 7.30 bis 16.00 Uhr, samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Die stationäre Schadstoffannahme im Z.E.U.S. hat am Samstag, 23. Mai turnusgemäß in der ungeraden Kalenderwoche geöffnet, von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs in Mosbach: Freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr, und von 14.00 bis 16.30 Uhr, samstags von 8.30 bis 12.00 Uhr. Sämtliche Öffnungszeiten sind wie üblich im grünen Entsorgungskalender von AWN und KWiN zu finden, auf Seite 7.

### Corona-Krise schlägt aufs Gemüt - Hunderte Anrufe bei Telefonberatung

Stuttgart (dpa/lsw) - Die Telefonberatung des Landes, die in der Corona-Krise für Menschen mit psychischen Belastungen eingerichtet wurde, ist in der ersten Woche mehrere Hundert Mal genutzt worden. Genau 673 Anrufe habe es in der Woche vom 22. bis 29. April gegeben, teilte das Sozialministerium am Mittwoch mit. Häufig riefen Betroffene demnach wegen der Kontakt- und Ausgangseinschränkungen sowie wegen Ängsten zum Beispiel vor einer Infektion an. „Psychisch Kranke, Einsame, Alte, Familien und Kinder - manche Menschen kommen durch die Corona-Maßnahmen an ihre Grenzen“, sagte Sozialminister Manne Lucha (Grüne) laut der Mitteilung. Es sei richtig gewesen, die Hotline einzurichten und damit bereits bestehende Angebote wie die Telefonseelsorge zu ergänzen.

Fast jeder zweite Anruf stand nach Angaben des Ministeriums im Zusammenhang mit einer zurückliegenden psychischen Erkrankung. Die häufigsten Symptome, von denen berichtet wurde, waren depressive wie Niedergeschlagenheit, Energielosigkeit und Interessenverlust sowie Angstsymptome. Zwei Prozent der Anrufer berichteten davon, Gewalt erlebt zu haben, ein Prozent davon, Gewalt ausgeübt zu haben. Es riefen sechs Prozent mehr Frauen an als Männer. Ehrenamtliche psychologische und psychotherapeutische Fachkräfte beraten die Anrufer. Im Schnitt dauerten die Gespräche 20 Minuten. In 90 Prozent der Fälle wurden neben der telefonischen Beratung keine weiteren Kontakte vereinbart.

**Service:** Die Hotline ist jeden Tag von 8 bis 20 Uhr unter 0800 377 377 6 erreichbar. Weitere Informationen gibt es unter [psycholine-corona-bw.de](mailto:psycholine-corona-bw.de)

### Wichtige Info für alle Vereine und Gruppen

In Kürze wird in Zusammenarbeit der Gemeinden Fahrenbach und Limbach mit der Druckerei Henn + Bauer ein neues Redaktionssystem für Texte im Amtsblatt eingeführt. Die notwendigen Vorarbeiten bei der Druckerei sind angelaufen. Um die Meldungen von Vereinen/Gruppen/Parteien etc. noch ansprechender zu präsentieren, besteht die Möglichkeit, die Mitteilungen mit dem jeweiligen Vereinswappen oder Vereinslogo zu versehen. Wir bitten daher alle Vereine und Gruppierungen, die über das Amtsblatt Informationen weitergeben, bis zum 29. Mai 2020 Ihr Logo bzw. Wappen per e-mail an die Druckerei Henn+Bauer unter [druckerei@henn-bauer.de](mailto:druckerei@henn-bauer.de) zu übersenden!

## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, 74838 Limbach, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de  
Hauptstr. 38, 74864 Fahrenbach, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de  
www.kath-elf.de

Ab dem Wochenende 16./17. Mai 2020 finden in der SE Elztal-Limbach-Fahrenbach wieder öffentliche Gottesdienste statt. Wir beginnen mit der Vorabendmesse am Samstag, 16. Mai, um 18.30 Uhr in Dallau und einer Messfeier am Sonntag, 17. Mai, um 10.15 Uhr in Limbach. Gemäß aktueller Hygiene-Bestimmungen ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt, um die geforderten Mindestabstände von 2 Metern einhalten zu können. In Dallau gibt es 50 Plätze, in Limbach sind es 60. Um niemanden wegschicken zu müssen, ist eine Anmeldung bis Freitagnachmittag erforderlich. Sie können sich entweder telefonisch in den Pfarrbüros melden oder per Mail an anmeldung@kath-elf.de. Bitte vergessen Sie beim Kirchgang Ihre Alltagsmaske nicht!

Wir haben vor, in der folgenden Woche das Angebot an öffentlichen Gottesdiensten auszuweiten. Zugleich soll es auch weiterhin täglich unseren etablierten Livestream über YouTube geben, mehr und mehr aus den verschiedenen Gemeinden. Mein besonderer Dank geht an dieser Stelle an unsere Ehrenamtlichen und die Mesnerinnen und Mesner, ohne deren Einsatz öffentliche Gottesdienste nicht möglich wären, ist doch die Einhaltung der Hygiene-Regeln mit einigem Aufwand verbunden. Pfarrer Ulrich Stoffers



**GEMEINDE LIMBACH**  
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

## Amtliche Mitteilungen

### Die Gemeinde informiert umfangreich und zeitnah auf der Homepage [www.limbach.de](http://www.limbach.de) über die aktuellen Entwicklungen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am zweiten Maiwochenende wurden weitere Lockerungen mit der 8. Änderung der Corona-Verordnung beschlossen. Nach den Abschlussklassen und den Abschlussklassen unserer Schule am Schlossplatz soll ab dem 18. Mai die Klassenstufe 4 unserer Grundschule bis zu den Pfingstferien unterrichtet werden. Näheres muss noch geregelt werden, was bis zum Redaktionsschluss nicht möglich war. Freiluftsportanlagen können ab dem 11. Mai wieder öffnen, wobei umfangreiche Hygieneregeln zu beachten sind, die das Land in einer gesonderten Verordnung festgelegt hat, und die von mir per E-Mail allen Sportvereinen zugesandt wurde. Ab dem 18. Mai können dann auch Gaststätten unter Einhaltung vieler, ebenfalls in einer gesonderten Verordnung geregelten Bedingungen öffnen. Nachfolgend sehen Sie die alle derzeit geltenden Regeln, die Angebote und Hinweise auf sonstige Dinge. Wie immer als Momentaufnahme zum Redaktionsschluss am 11.05.2020, 10.00 Uhr. Nutzen Sie deshalb bitte auch weiterhin das Informationsangebot auf unserer Homepage.

#### Rathaus

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Limbach stehen immer mittwochs am traditionell langen Dienstleistungstag in der Zeit von 08.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr für persönliche Termine zur Verfügung. Beim Eintritt in die Webseite [www.limbach.de](http://www.limbach.de) haben die Bürgerinnen und Bürger nun die Möglichkeit, sich online einen ganz persönlichen Termin in den drei Ämtern oder beim Bürgermeister zu reservieren. Eine Terminvereinbarung über das Reservierungstool ist auch jederzeit telefonisch über die Mitarbeiterdurchwahl möglich. Ich bitte jedoch, die persönliche Terminbuchung auf unbedingt notwendige Angelegenheiten zu beschränken. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind darüber hinaus weiter per E-Mail oder telefonisch zu erreichen. Diese Wege der Kontaktaufnahmen sollten wo immer möglich beschritten werden. Die Kontaktdaten können ebenfalls dem Personalverzeichnis auf der Homepage bzw. auch dieser Amtsblattausgabe entnommen werden. Ein persönlicher Termin im Rathaus ist nur möglich, wenn dieser mit einem Mund- und Nasenschutz wahrge-

nommen wird. Der Zutritt zum Rathaus erfolgt bei einer Terminvereinbarung über einen zentralen Zugang am Parkplatz, bei der über das Betätigen der Türklingel dann Einlass gewährt wird. Auch im Rathaus ist auf einen ausreichenden Abstand zu achten. An den anderen Arbeitstagen bleibt das Rathaus auch weiter für den Publikumsverkehr generell geschlossen, wobei hier, wie bisher, in Ausnahmefällen weiter auch Termine vereinbart werden können. Schon bisher war die Möglichkeit der Terminvereinbarung in dringenden Fällen gegeben, die von Ihnen sehr verantwortungsvoll und nur in wirklichen Ausnahmefällen genutzt wurde. Insofern bitte ich Sie, sich zu überlegen, ob ein Anliegen nicht auch per Mail oder per Telefon in Gang gesetzt werden kann. Gleiches gilt für Barzahlungen, die grundsätzlich weiter möglichst durch den unbaren Zahlungsweg ersetzt werden sollten.

### Versorgungs- und Unterstützungsangebote für Bürgerinnen und Bürger

Für Bürgerinnen und Bürger, die sich nicht selbst versorgen können und auch keine sonstige Möglichkeit der Nachbarschaftshilfe oder den Rückgriff auf Angehörige haben, gibt es weiter folgende Angebote:

**1. Einkaufsservice des ehrenamtlichen Fahrdienstes:** Der ehrenamtliche Fahrdienst stellt einen zeitlich beschränkten Einkaufsservice zur Verfügung. Das Angebot richtet sich insbesondere an Mitbürger/-innen, die alleine, krank oder anderweitig verhindert sind, und daher nicht selbst (z.B. mit dem Auto oder mit öffentlichen Bussen) einkaufen können und die auch keine Angehörigen oder sonstige Unterstützer haben. Bitte achten Sie darauf, Ihren Bedarf vorausschauend zu planen! Der Service wird für Montag bis Freitag angeboten. Durch die Fahr/innen werden nur Einkäufe im Auftrag und innerhalb der Gemeinde Limbach erledigt. Personen werden dabei nicht befördert. Kontakt: Anmeldungen/Auskünfte beim Fahrdienst Telefon: 0172 6230050, täglich 8.00-16.00 Uhr. Der Fahrdienst dankt schon jetzt den freiwilligen Helferinnen und Helfern sehr herzlich. Es ist ein schönes Zeichen der Solidarität, dass sich auch jüngere Menschen (unter 60 Jahre) angeschlossen haben.

**2. Angebote der Schwestern der Katholischen Sozialstation der Caritas:** Auch die Schwestern der Caritas, katholischen Sozialstation, bieten an, die Gemeinde bei der Versorgung älterer und hilfsbedürftiger Menschen zu helfen. Die Schwestern können ihre Unterstützung beim Einkauf, der Pflege und bei medizinischen Problemen anbieten. Kontakt: Frau Hoffmann Telefon: 06261 920136 oder Frau Pattengale-Wetterauer Telefon: 06287 95165 bzw. 0151 110 599 70.

**3. Ehrenamtliche Einkaufsaktion mit Rolf vor Ort in Krumbach:** Montags von 14.00-16.00 Uhr können unter Telefon: 0173 656 1006 und donnerstags von 14.00-16.00 Uhr können unter Telefon: 0162 890 9091 Waren ab 10 € Einkaufswert und in handelsüblichen Mengen, die bei Rolf vor Ort in Krumbach eingekauft werden, bestellt werden. Persönlicher Kontakt soll vermieden werden. Die Ehrenamtlichen werden deshalb zeitnah zurückrufen und wegen der Abrechnung und Lieferung informieren. Der zu zahlende Betrag wird im Umschlag vor die Türe gelegt, Wechselgeld und Kassenzettel kommen zurück in den Umschlag. Die Lieferung der Waren erfolgt mittwochs und samstags. Die Helfer klingeln und stellen die Ware vor der Türe ab.

**4. Angebote des Pflegedienst „Daheim Leben“:** Das Team des Limbacher Pflegedienstes „Daheim Leben“ bietet an, in den täglichen Touren gerne ehrenamtliche Arztbesuche zu machen, um dort Rezepte für dringlich benötigte Medikamente zu holen. Diese Medikamente werden dann bei den Apotheken abgeholt und nach Hause geliefert. Der Dienst pflegt und hilft auch weiter bei der Haushaltsführung. Kontakt per Telefon: 06287 784 9888.

**5. Einkaufsservice des Jugendraums Heidersbach:** Unter dem Motto: Bleibt daheim – „wir kaufen für euch ein“ bietet der Jugendraum Heidersbach immer Samstag für vom Coronavirus gefährdete Menschen einen Einkaufsservice an. Angesprochen sind Ältere ab 60 Jahren, vorerkrankte oder sich in Quarantäne befindliche Personen. Interessenten können bis freitags, 18 Uhr, ihren Einkaufsbedarf anmelden. Die Lieferung erfolgt samstags direkt

an die Haustüre. Weitere Details können mit den Verantwortlichen besprochen werden. Die Ansprechpartner sind: Kevin Lutz, Telefon: 0174 6092268, Linus Bopp, Telefon: 01522 4371880 und Pascal Neubig, Telefon: 01525 6983021.

**6. Lieferservice für die Gemeinden Limbach und Fahrenbach der Marktplatz-Bäckerei Linus Schmitt:** Die Bäckerei bietet Ihnen ab sofort die Möglichkeit jeden Dienstag und Donnerstag Backwaren ab einem Bestellwert von 5 Euro zu Ihnen nach Hause zu liefern. Bestellannahme: MONTAGS und MITTWOCHS von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06287 93 361 88. Auslieferung: DIENSTAGS und DONNERSTAGS zwischen 8 und 12 Uhr. Die Abrechnung erfolgt im Lastschriftverfahren, alternativ kann das Geld auch in einem Umschlag nach Absprache vor die Türe gelegt werden.

**7. DRK Kreisverbände Buchen und Mosbach:** Die Kreisverbände sammeln Hilfsangebot und Hilfesuche im Neckar-Odenwald-Kreis und koordinieren kostenfrei alle Angebote und Hilferufe im Landkreis. Kontakt: Telefon 06281 522235 oder E-Mail: [hilfe@drk-buchen.de](mailto:hilfe@drk-buchen.de).

## Alters- und Ehejubiläen

Von persönlichen Besuchen bei Alters- und Ehejubiläen werde ich weiter absehen und Ihnen mit einem Brief gratulieren. Ihre Gesundheit hat für mich oberste Priorität!

## Standesamtliche Eheschließungen

Bis auf weiteres wird die Anzahl der Gäste bei standesamtlichen Trauungen im Trauzimmer auf max. 8 Personen beschränkt (einschl. Brautpaar).

## Gemeindliche Hallen, Sportanlagen, Sportstätten, öffentliche Spiel- und Bolzplätze sowie Jugendräume

Die gemeindlichen Spielplätze sind unter Einhaltung bestimmter Regeln, die an den Zugängen ausgehängt wurden, wieder geöffnet. Alle gemeindlichen Hallen, alle gemeindeeigenen Bolzplätze sowie die Jugendräume sind dagegen weiter für jegliche Nutzung geschlossen. Die Nutzung von Freiluftsportanlagen ist ab dem 11. Mai grundsätzlich wieder möglich – die dafür geltende, gesonderte Verordnung ist auf unserer Homepage als Link hinterlegt.

# Bürgermeisteramt Limbach

Telefon (0 62 87) 92 00-0

Telefax (0 62 87) 92 00-28

E-Mail: [Gemeinde@limbach.de](mailto:Gemeinde@limbach.de)

Internet: [www.limbach.de](http://www.limbach.de)

<b>Sozialamt:</b> Frau Brimmer	92 00-20
<a href="mailto:Annette.Brimmer@Limbach.de">Annette.Brimmer@Limbach.de</a>	
<b>Einwohnermelde-/Passamt/ Müllsackausgabe</b>	
Herr Kochendörfer	92 00-18
<a href="mailto:Rainer.Kochendoerfer@Limbach.de">Rainer.Kochendoerfer@Limbach.de</a>	
<b>Bauverwaltung/Grundbucheinsichtsstelle:</b>	
Frau Guckenhan	92 00-14
<a href="mailto:Birgit.Guckenhan@Limbach.de">Birgit.Guckenhan@Limbach.de</a>	
Frau Stephan	92 00-15
<a href="mailto:Anne.Stephan@Limbach.de">Anne.Stephan@Limbach.de</a>	
<b>Bebauungspläne/Grunderwerb</b>	
Frau Guckenhan	92 00-14
<a href="mailto:Birgit.Guckenhan@Limbach.de">Birgit.Guckenhan@Limbach.de</a>	
<b>Technisches Bauamt</b>	
Herr Farrenkopf, Amtsleiter	92 00-12
<a href="mailto:Georg.Farrenkopf@Limbach.de">Georg.Farrenkopf@Limbach.de</a>	
Veronique Apeltauer	92 00-16
<a href="mailto:Veronique.Apeltauer@Limbach.de">Veronique.Apeltauer@Limbach.de</a>	
<b>Bauhof</b>	92 00-21

In den übrigen Ortsteilen finden Sprechzeiten nach Vereinbarung mit den Ortsvorstehern statt.

<b>Rathaus Limbach</b>	92 00-0	<b>Ehrenamtlicher Fahrdienst</b>
<b>Bürgermeister Weber</b>	92 00-0	Anmeldung Fahrten (Mo.-Fr. 9-12 Uhr) 0172 / 623 00 50 Vertretung 0172 / 623 00 51
<a href="mailto:Thorsten.Weber@Limbach.de">Thorsten.Weber@Limbach.de</a>		<b>Wasserversorgung</b>
<b>Sekretariat:</b>		<b>Störungsmeldestellen (Tag und Nacht)</b>
<b>Frau Brenneis</b>	92 00-13	Stadtwerke Buchen (0 62 81) 5 10 51 (für die Ortsteile Balsbach, Heidersbach, Laudenberg, Scheringen, Wagenschwend)
<a href="mailto:Bettina.Brenneis@Limbach.de">Bettina.Brenneis@Limbach.de</a>		Stadtwerke Mosbach (0 62 61) 89 05-36 (für die Ortsteile Krumbach und Limbach)

### Ortsvorsteher

Balsbach	17 48
Heidersbach	9 33 84 86
Krumbach	7 89
Limbach	7 94
Laudenberg	8 35
Scheringen	92 93 75
Wagenschwend	(0 62 74) 92 92 70

### Gemeindliche Einrichtungen

Kläranlage Limbach	16 16
Kläranlage Heidersbach	41 12
Kläranlage Scheringen	9 50 40
Sport- u. Festhalle Limbach	92 96 29
<b>Feuerwehr</b>	<b>1 12</b>
<b>Gesamtkommandant</b>	
Karl Wendel	0172 / 946 53 37

### Ämter

<b>Rechnungsamt</b>	
Herr Rhein, Amtsleiter	92 00-22
<a href="mailto:Klaus.Rhein@Limbach.de">Klaus.Rhein@Limbach.de</a>	
<b>Gemeindekasse</b>	
Herr Amann	92 00-23
<a href="mailto:Christian.Amann@Limbach.de">Christian.Amann@Limbach.de</a>	
Frau Kais	92 00-26
<a href="mailto:Karin.Kais@Limbach.de">Karin.Kais@Limbach.de</a>	
<b>Steueramt</b>	
Herr Schork	92 00-24
<a href="mailto:Werner.Schork@Limbach.de">Werner.Schork@Limbach.de</a>	
<b>Haupt- und Personalamt</b>	
Herr Winter, Amtsleiter	92 00-17
<a href="mailto:Alexander.Winter@Limbach.de">Alexander.Winter@Limbach.de</a>	
<b>Standesamt</b>	
Herr Link	92 00-19
<a href="mailto:Ronny.Link@Limbach.de">Ronny.Link@Limbach.de</a>	

### Schulen

<b>Grundschule Limbach</b>	296
Fax	9 50 22
Hausmeister Herkert	293
E-Mail: <a href="mailto:Grundschule.Limbach@t-online.de">Grundschule.Limbach@t-online.de</a>	
<b>Schule am Schlossplatz</b>	1051
Frau Meixner (Rektorat)	1051
Frau Stolz (Sekretariat)	1051
Fax	92 96-28
E-Mail: <a href="mailto:verwaltung@schule-am-schlossplatz.de">verwaltung@schule-am-schlossplatz.de</a>	
Internet: <a href="http://schule-am-schlossplatz.de">schule-am-schlossplatz.de</a>	
Frau Miesch (Sozialarbeiterin)	933 93 62
Mobil	0162/902 81 42
Fax	933 93 64
E-Mail: <a href="mailto:schulsoz-limbach@caritas-nok.de">schulsoz-limbach@caritas-nok.de</a>	
Herr Herkert (Hausmeister)	933 93 55
E-Mail: <a href="mailto:Hausmeister@Limbach.de">Hausmeister@Limbach.de</a>	
Sporthalle	92 96 29

### Sonstige

<b>Polizeiposten</b>	
<b>Wagenschwend</b>	(0 62 74) 9 28 05-0
<b>Förster Kunzmann</b>	(0 62 87) 9 55 20
<b>Stromstörung Netze BW GmbH</b>	
<b>Störungs-</b>	(kostenfrei)
<b>Rufnummer Strom:</b>	0800 3629-477
<b>Musikschule</b>	
<b>Mosbach</b>	(0 62 61) 9 18 96-0
<b>Kath. Sozialstation</b>	
<b>Mosbach</b>	(0 62 61) 92 01-36
<b>Ev. Sozialstation</b>	
Mosbach	(0 62 61) 93 33-0

## Veranstaltungen und Versammlungen

Ab sofort und mindestens bis zum 5. Juni gilt: Der Aufenthalt im gesamten öffentlichen Raum ist nur alleine, im Kreis der Angehörigen des eigenen sowie eines weiteren Hausstandes gestattet. Zu anderen Personen ist im öffentlichen Raum, wo immer möglich, ein Mindestabstand von 1,5 Metern, besser 2 Meter einzuhalten. Außerhalb des öffentlichen Raums sind Veranstaltungen und sonstige Ansammlungen von jeweils mehr als fünf Personen vorbehaltlich des Selbstorganisationsrechts des Landtages und der Gebietskörperschaften bis zum 5. Juni 2020 verboten. Ausgenommen von diesem Verbot sind Veranstaltungen und sonstige Ansammlungen, wenn deren teilnehmende Personen in gerader Linie verwandt sind, wie beispielsweise Eltern, Großeltern, Kinder und Enkelkinder, wenn deren teilnehmende Personen Geschwister und deren Nachkommen sind oder wenn deren teilnehmende Personen dem eigenen Haushalt angehören sowie deren Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner; hinzukommen dürfen Personen aus einem weiteren Haushalt.

## Schulen und Kindergärten

Die Landesregierung hat in der aktuell gültigen Corona-Verordnung festgelegt, dass der Betrieb an Kindertagesstätten bis zum 15. Juni 2020 ausgesetzt wird. Seit dem 4. Mai haben die Abschlussklassen und die Vorabschlussklassen der Schule am Schlossplatz mit dem Unterricht begonnen. Ab dem 18. Mai soll nun Unterricht der Klassenstufe 4 an unserer Grundschule in Laudenberg bis zu den Pfingstferien stattfinden. Genauerer stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht fest. Die Gemeinde und die Schulleitungen stellen aber auf jeden Fall sicher, dass die hygienischen Vorgaben eingehalten werden. Das Tragen von Mund- und Nasenschutz ist in den Schulen nicht vorgeschrieben, gilt aber für den Schulbusverkehr. Die Notfallbetreuung in den Schulen für die nicht am Schulbetrieb teilnehmenden Kinder wird weiter sichergestellt. Es gibt weiter keine flächendeckende Betreuung und bei Engpässen in der Betreuung sind Kinder von Eltern aus der kritischen Infrastruktur bevorrechtigt. Eine Notfallbetreuung findet von der ersten bis zur siebten Klasse statt. Auch in den Kindergärten findet eine erweiterte Notbetreuung statt. Entsprechende Formulare für Schule und Kindergärten finden Sie mit den Bedingungen auf unserer Homepage. Auch der Schulbusverkehr orientiert sich am Schulbetrieb und findet statt.

## Beisetzungen und Nutzung der Einsegnungshallen

Es werden in Abstimmung mit den Kirchen im Bereich der Trauerfeiern und Bestattungen auf den gemeindlichen Friedhöfen bis auf weiteres folgende Maßgaben festgelegt:

Trauerfeiern bei Beerdigungen und Beisetzungen können nur noch direkt am Grab durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl ist wie folgt begrenzt: Bestattungen, Urnenbeisetzungen und Totengebeite unter freiem Himmel sind unbeschadet weiterer ortspolizeilicher Vorgaben mit höchstens 50 Teilnehmenden zulässig. Teil der Höchstzahl sind alle Angehörigen, Pfarrer, Ministranten oder Trauerredner. Bestatter und weitere Mitarbeiter sind nicht mitzuzählen, sofern sie mit der Trauergemeinde nicht in unmittelbaren Kontakt kommen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen. Wo immer möglich, ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern von Person zu Person einzuhalten; ausgenommen sind Personen, die in häuslicher Gemeinschaft miteinander leben. Es wird weiter die dringende Empfehlung ausgesprochen, dass möglichst keine Personen mit weiterer Anreise teilnehmen. Von der Teilnahme älterer und vorerkrankter Menschen sollte zu deren Schutz möglichst abgesehen werden. Intensive Kontaktmöglichkeiten sind zu vermeiden und die allgemeinen Regeln der Infektionsvorsorge sind zu beachten. Ebenfalls empfehlen wir weiterhin, den Ort und den Zeitpunkt der Bestattung nicht zu veröffentlichen. Wir werden bei aller gebotenen Vorsicht versuchen, den Wünschen nach einer würdigen und der aktuellen Ausnahmesituation angemessenen Beerdigung oder Beisetzung nachzukommen. Es ist aber nicht auszuschließen, dass Termine verschoben oder wieder unter weitergehenden Einschränkungen durchgeführt werden müssen. Für die mit diesen Maßnahmen verbundenen Einschränkungen bitten wir um Ihr Verständnis. Die Gesundheit der Bevölkerung hat jedoch oberste Priorität!

## Gaststätten, Geschäfte, Dienstleistungen etc.

Die aktualisierte Corona-Verordnung der Landesregierung vom 9. Mai 2020 enthielt weitere Lockerungen für den Betrieb der Geschäfte, u.a. für Kosmetik, Nagelpflege und Fußpflege. Diese Lockerungen gehen ebenfalls mit Auflagen einher, die zu beachten sind. Die Gaststätten können ab dem 18. Mai unter Einhaltung bestimmter Regeln wieder öffnen. Es wurde eine Vielzahl von Verordnungen zu den vorgenannten Lockerungen erlassen, die wir auf unserer Homepage verlinkt haben.

## Gewerbebetriebe und Unternehmen

Das Wirtschaftsministerium hat ein sehr gutes Merkblatt für alle derzeitigen Unterstützungs- und Beratungsleistungen samt Ansprechpartner für alle coronagebeutelten Betriebe erstellt, das wir auf unserer Homepage verlinkt haben. Darüber hinaus besteht ein Funktionspostfach: coronaverordnung@wm.bwl.de.

## Generelle Verhaltensweisen:

Personen ab dem vollendeten sechsten Lebensjahr müssen im öffentlichen Personenverkehr, an Bahn- und Bussteigen, in Flughafengebäuden, in den Verkaufsräumen von Ladengeschäften und allgemein in Einkaufszentren eine nicht-medizinische Alltagsmaske oder eine vergleichbare Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Die Mindestabstandsregeln und das Kontaktverbot gelten im Übrigen weiter. Das eigene Infektionsrisiko kann generell weiter durch häufiges Händewaschen verringert werden. Zudem sollte man zum Schutz anderer nicht in die Hände, sondern in die Armbeugen niesen und gebrauchte Einmaltaschentücher schnell entsorgen. Im Falle von grippeähnlichen Symptomen (Fieber, Atemwegsprobleme) bzw. einem begründetem Verdachtsfall kontaktieren Sie Ihren Hausarzt per Telefon. Meiden Sie unbedingt den Kontakt zu anderen Personen, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Gehen Sie nicht selbstständig in die Zentrale Notaufnahme der Kliniken, sondern wenden Sie sich zunächst telefonisch an Ihren Hausarzt oder an das Bürgertelefon des Landratsamtes. Vermeiden Sie generell Menschenansammlungen.

## Weitergehende Informationen und Links:

Grundlegende **Informationen, FAQs und Tipps** finden Sie auf den Seiten des **Robert-Koch-Instituts** unter [www.rki.de](http://www.rki.de).

Umfangreiche Informationen finden sich auch auf der Internetseite des **Ministeriums für Soziales und Integration**: <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/>

Die **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung** bietet ebenfalls Informationen: <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Informationen zur Situation in der Region hält auch das **Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis** auf seiner Webseite bereit: <https://www.neckar-odenwald-kreis.de>. Für Fragen stehen geschulte Mitarbeiter am Bürgertelefon täglich zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter der **Telefonnummer: 06261/84 3333** und der **Telefonnummer: 06281/5212-3333** zur Verfügung.

Leider werden die gültigen Regelungen mit jeder beschlossenen Lockerung unübersichtlicher. Inzwischen gibt es neben der eigentlichen Corona-Verordnung eine zunehmende Vielzahl von Einzelverordnungen. Wir versuchen weiter, alles möglichst komprimiert auf unserer Homepage täglich aktuell zu halten. Bei Fragen rund um das Virus und seine Folgen möchte ich Sie weiterhin auf das Bürgertelefon beim Landratsamt verweisen. Sie dürfen mich auch weiter selbst gerne unter [thorsten.weber@limbach.de](mailto:thorsten.weber@limbach.de) mit Ihren Anliegen betrauen.

Abschließend gilt mein herzlicher Dank allen Engagierten in unserer Gemeinde, ob hauptamtlich oder ehrenamtlich, die sich tägliche für uns alle einsetzen! Nehmen Sie das aktuelle Virusgeschehen nicht zu locker und bleiben Sie vor allem gesund!

Herzlichst, Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

## Information zu ELR 2021

Das **Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz** wird das **ELR-Jahresprogramm 2021 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) voraussichtlich im Mai 2020 erneut ausschreiben**.

**Private Bauherren** (Förderschwerpunkt Wohnen), **Gewerbetreibende** (Förderschwerpunkte Grundversorgung, Arbeiten), **Vereine und**

**Kommunen** (Förderschwerpunkte Wohnumfeldverbesserung, Gemeinschaftseinrichtungen etc.) können dann auf dieser Grundlage wieder für die nächste ELR-Bewilligungsphase gemäß den bekannten ELR-Richtlinien entsprechende **ELR-Förderanträge stellen**.

Die voraussichtliche **Frist zur ELR-Antragsabgabe** bei den Regierungspräsidien ist der **30. September 2020**. (An diesem Tag müssen die ELR-Antragsfertigungen bereits beim Regierungspräsidium mit Eingangsstempel vorliegen!). Die ELR-Bewilligungen werden dann für Ende Februar 2021 zu erwarten sein.

**Außerdem wegen der Corona-Krise:**

**Ab Juni 2020 können Projekte zum Förderschwerpunkt Grundversorgung fortlaufend und ganzjährig beantragt werden.** Für die zur Förderung ausgewählten Projekte ist eine monatliche Einplanung bis September 2020 vorgesehen. Beachten Sie hierzu auch die erhaltenen Informationen Ihres Landratsamtes. Die Bauherren-Unterlagen sind bis spätestens 04. September 2020 bei der Gemeindeverwaltung Limbach einzureichen, da die ELR-Anträge ja erst noch erstellt und von den Landratsämtern vor dem 30.09. noch vor beurteilt werden müssen. Auskünfte erteilt Frau Birgit Guckenhan, Tel. 06287-9200-14, E-Mail: birgit.guckenhan@limbach.de

### Haben Sie Ihren Hund zur Besteuerung angemeldet?

Nach der Hundsteuersatzung der Gemeinde Limbach unterliegt jeder über drei Monate alte Hund der Hundsteuer. Die Anzeige muss bei der Gemeindeverwaltung innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist erfolgen. Die Verletzung der Anzeigepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Anmeldung kann telefonisch oder schriftlich erfolgen. Ein Anmeldeformular finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Limbach unter Bürgerservice.

## Bürgerinformation

### Pressetermin Quartierskonzept Limbach

#### Infos zum Quartierskonzept, initiiert von der Energieagentur NOK

mh. Limbach. Klimaschutz und Energiewende gehen uns alle an! Unter diesem Motto will auch die Gemeinde Limbach im Rahmen eines energetischen Quartierskonzeptes analysieren lassen, welche Energie-Einsparpotentiale es vor Ort gibt und wie zukunftssichere und vor allem auch klimafreundliche Energieanlagen aussehen könnten. Bei einem Quartierskonzept, das von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gefördert wird, erhält die Gemeinde verlässliche Informationen über die Gebäudezustände und die daraus resultierenden Sanierungserfordernisse. Daraus werden Handlungsempfehlungen entwickelt, die als Leitlinie für das künftige Vorgehensweise dienen sollen – dies ist wichtig, da Nachhaltigkeit auch ihren Preis hat und Fehlplanungen vermieden werden sollen. Neben individuellen Maßnahmen für die jeweiligen Hauseigentümer werden auch größere „Gemeinschaftslösungen“ erörtert: Ausgangspunkt hier wird das bestehende Nahwärmenetz im Kernort Limbach sein, das aktuell in der Heizzentrale mit zwei 25 Jahre alten Ölheizkesseln samt dazugehörigen 100.000 Liter Öltank „befeuert“ wird. In diesem Netz sind bisher die neue und alte Schule, die Sporthalle, die neue und alte Feuerwehr, das Dorfgemeinschaftshaus und das Rathaus verbunden.

Unterstützt wird die Gemeinde dabei durch Uwe Ristl von der Energieagentur Neckar-Odenwald-Kreis (EAN), der das Projekt initiiert hat. Gemeinsam wird das Projekt erneut mit dem Kooperationspartner der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA), die sich durch eine hohe Expertise aus über 30 Quartieren auszeichnet, durchgeführt. Wie schon in Schwarzach und Neunkirchen wäre dies nunmehr das dritte Quartierssanierungsprojekt im Landkreis, freut sich Ristl. Zum offiziellen Startschuss für dieses Projekt trafen sich Ende April „mit Abstand und Corona-Maske“ Bürgermeister Thorsten Weber, Landrat Dr. Achim Brötel, Uwe Ristl und Peter Brönner (EAN), Karsten Thiel (UEA) sowie Limbachs Bauamtsleiter Georg Farrenkopf zu einem Pressetermin vor Ort. Weber ging kurz auf die vorhandene Infrastruktur ein: Da es kein Gasnetz gibt, werde ein Großteil der Gebäude mit Öl beheizt. Unter Nutzung von

Synergien einer zeitgleich stattfindenden Umfrage im Rahmen der Aufnahme des Ortskerns Limbach in das Sanierungsprogramm soll insbesondere auch der aktuelle Modernisierungsbedarf der Privateigentümer mit Blick auf die vorhandene Anlagentechnik erhoben werden. Bezüglich des bestehenden Nahwärmenetzes und der schon in die Jahre gekommene Ölheizzentrale sei man ohnehin zum Handeln gezwungen, um kostspielige Übergangs- oder Akutlösungen zu vermeiden.



Auch Landrat Dr. Brötel machte klar, dass die Energiewende nicht nur eine Strom-, sondern vor allem eine Wärmewende sein müsse. Nach seinen Worten würde bei der Energiewende leider der Wärmesektor zu stark ausgeblendet: 25% der Treibhausgasemissionen kämen von der Wärmeerzeugung. „Im privaten Bereich werden bei uns über 65-75% der eingesetzten Energie zur Wärmeerzeugung eingesetzt“, so Brötel. Uwe Ristl und Karsten Thiel erläuterten die Eckdaten eines solchen Quartierskonzeptes. Nach einer aufwändigen Bestandsaufnahme der privaten und kommunalen Gebäude sowie der Infrastruktur wird eine Energiebedarfsanalyse durchgeführt, um daraus letztlich Konzepte für die Heizzentrale und eine mögliche Erweiterung des Wärmenetzes zu entwickeln. Ziel sei es, eine strategische Planungsgrundlage zur Energieversorgung bis hin zu einem umsetzungsreifen Versorgungskonzept zu erarbeiten. Neben den fachlichen Themen nehme aber auch die Kommunikation und Information für die Bürgerschaft einen großen Raum ein, denn man wolle alle mitnehmen, da ein solches Großprojekt nur gemeinsam gehe. Insbesondere für den privaten Bereich sind Informationsveranstaltungen, Thermographie-Aktionen (Wärmebilder von Gebäuden) und Beratungsgespräche geplant. Dass dieses wichtige Thema auch in die Schulen getragen werden sollte, verstehe sich von selbst. Karsten Thiel von der UEA mit Sitz in Bretten sieht in einem solchen Quartierskonzept immer die „Kunst“, die Brücke zwischen Ökonomie und Ökologie zu schlagen.

Das Quartierskonzept mit Kosten von rund 170.000 Euro brutto werde von der KfW zu 65% gefördert, so Bürgermeister Weber. Der Rest habe die Gemeinde Limbach in Form von finanziellen und Personalleistungen selbst zu tragen, davon ca. 35.000 Euro als finanziellen Anteil. Der Gemeinderat hat zwischenzeitlich grünes Licht erteilt. Nach der Antragsbewilligung durch die KfW kann voraussichtlich im Juli mit der Konzeptarbeit begonnen werden.



Zum Start des Quartierskonzeptes traf man sich vor Ort in Limbach vor dem Schulneubau (von links): Karsten Thiel (UEA), Peter Brönner (EAN), Bauamtsleiter Georg Farrenkopf, Landrat Dr. Achim Brötel, Uwe Ristl (EAN) und Bürgermeister Thorsten Weber.

Foto: EAN, Martin Hahn

**WICHTIG: Geänderte Abfuhrtermine für die Bioenergietonne**

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Bioenergietonnen mussten die im Entsorgungskalender 2020 angegebenen Termine für die Abfuhr korrigiert werden. Die KWIn hat die entsprechenden Haushalte bereits mit Flyer darüber informiert, leider wurde in einigen Ortsteilen der falsche Änderungskalender verteilt. Nachstehend die geänderten Termine (Betrifft nur die Bioenergietonne!):

**MONTAG**

ungerade Woche

**Ortsteile Laudenberg, Balsbach, Wagenschwend, Krumbach und Heidersbach:**

04.05., 18.05.

02.06., 15.06., 29.06.

13.07., 27.07.

10.08., 24.08.

07.09., 21.09.

05.10., 19.10.

02.11., 16.11., 30.11.

14.12., 28.12.

**MITTWOCH**

gerade Woche

**Ortsteile Limbach und Scheringen:**

13.05., 27.05.

10.06., 24.06.

08.07., 22.07.

05.08., 19.08.

02.09., 16.09., 30.09.

14.10., 28.10.

11.11., 25.11.

09.12., 22.12.

## Verschiedenes

**Limbacher Kinder gut geschützt**

Das Corona-Virus hat die Welt trotz erster Lockerungen weiter fest im Griff und verändert unser aller Leben. Auch für die Firma Odenwälder BabyNest in Limbach, die Baby- und Kindertextilien wie Schlafsäcke und Krabbeldecken fertigt, brachte das neuartige Virus große Herausforderungen mit sich. „Über Jahrzehnte haben wir uns auf die Produktion mit europäischer Ware spezialisiert, plötzlich sind uns die Zulieferer aus Italien, Spanien und Frankreich komplett weggebrochen“, so Guido Bangert, Inhaber der Firma Odenwälder BabyNest. Rund dreißig Tausend Meter Stoff konnten aufgrund des Virus nicht nach Deutschland geliefert werden. Die Firma musste schließlich in Kurzarbeit übergehen, was seit der Firmengründung im Jahr 1934 noch nie vorkam. Aufgrund des immer größer werdenden Bedarfs an Nasen- und Mundbedeckungen, entschloss man sich kurzerhand in die Produktion von solchen Bedeckungen überzugehen. „Damit konnten immer mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Kurzarbeit geholt werden“, erklärt Guido Bangert. Nunmehr fünf Wochen nähte die Firma ausschließlich Bedeckungen, zuletzt waren es 15 von insgesamt 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die Mund- und Nasenbedeckungen im Unternehmen genäht haben. Neben Bürgerinnen und Bürgern aus der Gemeinde und der ganzen Region kamen auch Anfragen von großen Industriepartnern, die eine Vielzahl an Bedeckungen bestellten. Anfangs habe die Firma etwa 200 bis 300 Masken täglich genäht, in Spitzenzeiten dann rund 2.500 am Tag. „Der Zusammenhalt aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist und war sensationell“, so der Geschäftsführer, „es ist eine Situation, die zusammengeschweißt hat.“ Der Stoff für die Bedeckungen, den die Firma in vier verschiedenen Farben verwendet, wird aus Deutschland bezogen. Er kommt bei Kinderprodukten für den Krankenhausbereich in den Einsatz und ist besonders dicht, widerstandsfähig, haltbar und kann ohne Schäden mit bis zu 95 Grad Celsius gewaschen werden. Beim gemeinsamen Termin mit der Firma Odenwälder BabyNest am vergangenen Donnerstag betonte Bürgermeister Weber wie dankbar er sei, dass sich die Firma in der Zeit der großen Not entschlossen hatte, solche Nasen- und Mundbedeckungen herzustellen und in die ganze Republik zu versenden. „Die Firma ist einer der größten Arbeitgeber in Limbach und zudem ein hier noch vor Ort in

Limbach produzierendes Textilunternehmen, was in diesem Sektor heute eher die Ausnahme als die Regel ist“, so der Bürgermeister. Seit Produktionsbeginn hatte die Firma immer wieder Bedeckungen gespendet, beispielsweise an die zentrale Jugendfeuerwehr der Gemeinde Limbach. Nun läuft die bisher größte Spendenaktion der Firma gerade auf vollen Touren, die Bürgermeister Thorsten Weber „aufgrund der aktuellen Tragepflichten ab dem Alter von sechs Jahren bei bestimmten Tätigkeiten ganz besonders freut“. Die Firma Odenwälder BabyNest in Limbach spendet allen Kindern und Jugendlichen im Alter von sechs bis zwölf Jahren in allen sieben Ortsteilen der Gemeinde Limbach eine Mund- und Nasenbedeckung in einer speziellen, kleineren Kindergröße. Diese rund 270 Schutzmasken „erhalten die Kinder und Jugendlichen am heutigen Tage mit dem Amtsblatt der Gemeinde kostenlos und persönlich zugestellt“. Die Familie Bangert und das gesamte Team vom Odenwälder BabyNest möchten mit dieser Aktion allen ausdrücklich und herzlich danken, die die Firma in dieser Zeit unterstützen. Bürgermeister Thorsten Weber zeigt sich hocherfreut über die Spendenaktion der Firma Odenwälder BabyNest und sagte im Namen der Gemeinde, aber sicher auch im Namen aller Kinder und deren Eltern herzlich Danke! „Viele Eltern werden gerade jetzt, wo auch Grundschulen und die weiterführenden Schulen sukzessive in den Unterrichtsbetrieb zurückgeholt werden, dankbar sein, dass ihre Kinder eine im wahrsten Sinne des Wortes passende Bedeckung für den Schulbus haben“, so Bürgermeister Weber. Er überbrachte auch die Grüße und den ausdrücklichen Dank der Bundes- und Landtagsabgeordneten Nina Warken, Alois Gerig, Peter Hauk und Georg Nelius sowie von Landrat Dr. Achim Brötel, die an unterschiedlichen Orten gebunden waren und leider nicht teilnehmen konnten.

Guido Bangert und seine Frau Christiane bedankten sich ebenfalls ganz herzlich beim Bürgermeister, dass die Spendenaktion gemeinsam mit der Gemeinde Limbach stattfinden konnte und sie somit vielen Kindern und Jugendlichen eine Freude machen konnten. Betriebsinhaber und Bürgermeister sind im Übrigen gespannt, ob der große Mangel an Masken aller Art und die Abhängigkeit in gewissen Produktbereichen vom Ausland nach dem Überstehen der Krise auch zu einem Umdenken bei Verbrauchern und in der Industrie führen wird. Am Mittwoch sind nun jedenfalls endlich die tausende Meter an Stoff aus Italien geliefert worden. „Wir versuchen langsam wieder in die Normalität zurückzukehren und sind froh, dass das Kerngeschäft langsam wieder anläuft“, so Guido Bangert abschließend vor einem kurzen Rundgang durch die Produktion.



Das Bild zeigt das Unternehmerehepaar Bangert zusammen mit den ursächlich für die Produktion und den Vertrieb der Bedeckungen zuständigen Mitarbeiterinnen Frau Müller, Frau Weis, Frau Zimmermann und Bürgermeister Weber. Die Kinder Lena, Torben, Collin durften die Spenden als erstes gleich ausprobieren. (In der Reihenfolge von rechts nach links – Frau Zimmermann, Herr und Frau Bangert, Frau Weiß, Frau Müller, Bürgermeister – vorne von rechts nach links Collin, Torben, Lena)

**Der Mai ist gekommen die Bienen schwärmen aus**

Im Mai/Juni erreichen die Bienenvölker im Bezug auf ihre Volksstärke den Höhepunkt ihrer Entwicklung. Was einige Völker dazu veranlasst in Schwarmstimmung zu kommen. Wird dies durch den Imker nicht verhindert, so versammelt die Bienenkönigin einen Teil des Volkes um sich und zieht mit ihm aus der alten Behausung aus, um sich ein neues Zuhause zu suchen.

Die natürlichste Weise der Völkervermehrung und gleichzeitig ein äußerst beeindruckendes Naturschauspiel. Für viele Menschen wirkt dieses Schwärmen aber eher bedrohlich, wobei die von Na-

tur aus ehe schon friedlichen Bienen beim Schwärmen tatsächlich noch um einiges friedlicher gestimmt sind. Daher die Empfehlung der Limbacher Imker: **Ruhe bewahren**, dieses Naturschauspiel aus etwas Entfernung auf sich wirken lassen und einen Imker anrufen. Sollte Sie das seltene Glück ereilen, dass sich ein Bienenschwarm gerade in ihrem Garten oder in freier Wildbahn niedergelassen hat, so können Sie sich jederzeit gerne unter der **Bienenschwarmhotline 01575/2004980** bei Andreas Schmitt melden. Der Bienenschwarm wird dann fachgerecht eingefangen und in seiner Wohnungssuche tatkräftig unterstützt.

Gleichzeitig ist der Mai/ Juni aufgrund des immer früher einsetzenden Frühlings aber auch die Zeit, in der es den Bienen und anderen Bestäuberinsekten zunehmend schwerer fällt, in der freien Natur noch ausreichend Nahrung in Form von Nektar und Blütenpollen zu finden. Daher möchten wir Sie bitten ein besonderes Auge auf gerade in dieser Zeit blühende Sträucher, Garten- und Wildpflanzen zu richten und manch geplanten Rückschnitt, zumindest für einen Teil dieser Flächen, noch etwas zu verschieben. Schön wäre es auch, wenn sie schon beim bepflanzen und anlegen ihres Gartens ein besonderes Augenmerk auf Pflanzen mit hohem Nektar- und Pollenwert legen. Die Bestäuberinsekten werden es Ihnen danken und sich auch in der Zukunft tatkräftig um die so lebensnotwendige Bestäubung ihrer Obst- und Kulturpflanzen kümmern.

### Die KÖB Limbach öffnet wieder ihre Pforten!

Ab Freitag, dem 15. 5. 20, können in der KÖB wieder Medien ausgeliehen werden! Bitte beachten Sie, dass die Bücherei bis auf weiteres **nur freitags** von 16.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet ist und dass auch hier die üblichen Corona – Hygiene – Verordnungen gelten (Mund-Nasen-Schutz, begrenzte Kundenzahl, Desinfektion, Abstandsregelung). Nichtsdestotrotz freuen wir uns auf Ihren Besuch in der KÖB Limbach! Das Bücherei- Team

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirchengemeinde

Liebe Gemeinde,

**aufgrund der Corona -Krise entfallen auch weiterhin alle Gottesdienste und Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde!**

Seit gut einer Woche ist es nun auch in Baden-Württemberg wieder erlaubt Gottesdienste öffentlich zu feiern. Wir freuen uns einerseits sehr über diese Entwicklung, da doch gerade Gottesdienste in der momentanen Situation vielen Menschen Halt bieten und gelebter Glaube in Gemeinschaft wieder möglich ist.

Andererseits sind wir uns unserer Verantwortung für die Gottesdienstbesucher bewusst und müssen akzeptieren, dass an jeder Örtlichkeit, an der Menschen zusammen kommen trotz Schutzmaßnahmen immer auch ein Restrisiko einer Ansteckung gegeben ist.

Wir haben daher unsere Entscheidung sorgfältig abgewogen und auch aufgrund der momentanen Situation vor Ort beschlossen, vorerst keine Gottesdienste in Mudau, Limbach und Waldleiningen anzubieten. Aufgrund der nun greifenden allgemeinen Lockerungsmaßnahmen möchten wir abwarten, wie sich die Lage entwickelt und in drei Wochen eine Neubewertung vornehmen.

Sollte sich die Situation bis dorthin nicht verschlechtern, nehmen wir für den Beginn der Gottesdienste den 14.06.2020 in den Blick (vorerst nur in Mudau und im 14-tägigen Rhythmus).

Für unsere zukünftigen Gottesdienste werden wir ein Schutzkonzept umsetzen, das ein mögliches Ansteckungsrisiko minimiert.

Hierfür braucht es einen „Ordnungsdienst“, der bei der Durchführung der Gottesdienste mithilft (Plätze zuweisen, Handdesinfektion verteilen etc.). Daher suchen wir bereits jetzt dringend Menschen, die bereit wären sich an dieser Stelle einzubringen, damit wir in Zukunft wieder Gottesdienste miteinander feiern können.

Gerne können Sie sich im Pfarramt melden oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Das Pfarramt ist weiterhin immer dienstags von 14.30-17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen.

Außerhalb der Öffnungszeit können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb

der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir sie zeitnah zurück.

Der Wochenspruch möge Sie die kommenden Tage begleiten. Er orientiert sich am kommenden Sonntag, der traditionell das Thema „Beten“ in den Blick nimmt. Häufig fällt gerade Erwachsenen das Beten schwer, weil sie sich nicht sicher sind, ob da wirklich jemand zuhört, bzw. ob es etwas bringt. Andere erleben das Gebet als befreiend, spüren gerade hier die Nähe Gottes und fühlen sich gehalten und getragen. Der Wochenspruch spricht von der Zuversicht, dass unser Gebet nicht ins Leere läuft, sondern Gott findet: „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet“. (Ps 66, 20)

Viel Kraft und Zuversicht möge Sie in dieser Zeit auch weiterhin begleiten. Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober und der Kirchengemeinderat

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online .de, Tel. 06284-362

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag 14.30 – 17.00 Uhr

## Vereinsnachrichten

### VfB Heidersbach

#### Altpapierbringaktion

Die nächste Altpapiersammlung der Jugendabteilung des VfB Heidersbach findet am 16.05.2020 wegen der aktuellen Lage als **Bringaktion** statt. Wir möchten Sie bitten, Ihr Altpapier selbst in die Container, die auf dem Parkplatz am Sportgelände stehen, zu bringen. Um es jedem zu erleichtern möchten wir Sie bitten das Altpapier von hinten nach vorne zu stapeln. Für ältere und auch kranke Personen die nicht die Möglichkeit haben das Altpapier selbstständig zu entsorgen, können sich gerne vorab bei Holger Jakob (06287 929197) oder Gerald Heß (06287 1705) melden, dann wird dieses am Haus abgeholt. Dazu bitten wir Sie das Altpapier vor dem Haus/der Wohnung bereit zu stellen, die Uhrzeit wann es abgeholt wird, wird telefonisch vereinbart. Wir möchten Sie ebenfalls bitten die Abstandsregeln einzuhalten.

Die Container sind bis Samstag 17 Uhr geöffnet.

### TTC Limbach

Die für Freitag, 05.06.2020, angesetzte Generalversammlung mit anschließender Spielerversammlung des TTC Limbach e.V. findet aufgrund der aktuellen Lage nicht statt und wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt. Sobald die Durchführung wieder möglich ist, wird satzungsgemäß eingeladen. Die Vorstandschaft

Ebenso finden die für Mai vorgesehenen vereinsinternen Veranstaltungen bis auf Weiteres nicht statt.

### FC Freya Limbach

#### Info an alle Limbacher Haushalte,

aufgrund der aktuellen Situation und den dadurch geltenden Schutzmaßnahmen ist es dem FC Freya Limbach auch weiterhin nicht gestattet, das Altpapier am Samstag, den 23.05.2020 über die gewohnte Straßensammlung bei Euch abzuholen.

Deshalb bitten wir Euch das Altpapier an diesem Tag, in die von der Fa. Inast aufgestellten Container, die sich diesmal aufgrund der aktuell stattfindenden Autokinos, alle auf dem Parkplatz am Sportplatz befinden, hineinzusetzen. Die Türen der Container werden hierfür von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Zudem werden 2 Personen seitens des Vereins zur Unterstützung vor Ort sein.

Ein späteres Abladen von Altpapier außerhalb der Container an den Folgetagen ist nicht zulässig und strengstens untersagt.

Zudem ist das Entsorgen von Altpapier an der Abgabestelle ausschließlich den Einwohnern Limbachs gestattet.

Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Unterstützung.

Vorstandschaft FC Freya Limbach

# Gemeinde Fahrenbach

## Amtliche Bekanntmachungen

### Kinderspielplätze wieder geöffnet

In der vergangenen Woche wurden die Kinderspielplätze in der Gemeinde Fahrenbach wieder geöffnet. Für die Nutzung der Spielplätze gelten strenge Regelungen, die auch anhand der Merkblätter, die wir an jedem Spielplatz angebracht haben, ersichtlich sind.

Folgendes gilt:

- Den Spielplatz dürfen nur zehn Kinder gleichzeitig benutzen
- Jeglicher Körperkontakt ist zu vermeiden, es gilt auch hier die 1,5 Meter- Abstandsregel

Gemeinsames Essen und Trinken ist sowohl für Kinder als auch für begleitende Erwachsene verboten. Die Benutzung des Spielplatzes ist nur in Begleitung Erwachsener möglich.

Förmchen, Schaufel, Eimer etc. für das Spielen im Sand sind mitzubringen und nach dem Spielen auch wieder mitzunehmen. Die auf den Spielplätzen vorhandenen Spielsachen haben wir sicherheits halber entsorgen lassen.

### Bushaltestelle verunstaltet - Appell: Gemeingut achten !!

In der Nacht zum 01. Mai dieses Jahres wurde das **Buswartehäuschen** an der Wagenschwender Straße in Robern mit sinnfreien Parolen beschmiert. Wer etwas bemerkt hat, wird gebeten sich bei der Gemeindeverwaltung, beim Ortsvorsteher oder einem der Ortschaftsräte zu melden.

Die ganze Aktion ist mehr als ärgerlich, denn täglich fahren hunderte Verkehrsteilnehmer an dem beschmierten Buswartehäuschen vorbei. Ein gutes Licht wirft sowas auf eine Gemeinde ja nicht.

In diesem Zusammenhang passt auch die Information die uns von örtlichen Jägern erreichte. Da wurden Hochstände mutwillig beschädigt oder zerstört.

Wir appellieren daher nochmals an die Vernunft jedes Einzelnen: **Respektiert das Hab und Gut von anderen und geht mit Gemeinschaftseinrichtungen sorgfältig und pfleglich um und beschädigt es nicht mutwillig.** Wie wichtig eine intakte Gemeinschaft und auf allen Ebenen - besonders vor Ort in der Kommune - ist, merken wir doch aktuell alle.



### Hunde bitte an die Leine nehmen

„Die Natur verwandelt sich in Kinderstube“ unter diesem Titel veröffentlichte die RNZ in der letzten Wochenendausgabe einen Appell der Wildtierbeauftragten an alle Hundebesitzer. „Die Brut- und Setzzeit der Wildtiere hat begonnen und so gleichen Wiesen und Wälder aktuell Kinderstuben. Es ergeht daher die dringende

Bitte beim Spaziergang auf den vorgegebenen Wegen zu bleiben und Hunde an der Leine zu lassen“, so die Experten.

Wildtiere, so heißt es da weiter, nehmen Menschen und Hunde auf Wegen manchmal gar nicht als Bedrohung wahr und legen ihren Nachwuchs deshalb manchmal in direkter Wegnähe ab. Hunde sollten deshalb auf dem freien Feld nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden, da sie dort evtl. nicht nur Rehkitze sondern auch kleine Hasen und bodenbrütende Vögel aufschrecken. „**Am meisten helfen wir alle den Wildtieren und Bodenbrütern, wenn wir ihnen Ruhe schenken und sie auch keinesfalls anfassen, lautet der Appell, den die örtliche Jägerschaft nur bestätigen kann.**

### Die KWiN informiert: Straßensammlung für Altholz

**Fahrenbach.** Die jährliche Straßensammlung für Altholz findet am **Freitag, 15. Mai 2020** in der Gemeinde Fahrenbach mit allen Ortsteilen statt. Die Altholz-Straßensammlung wird wie üblich im grünen Entsorgungskalender von AWN und KWiN mit einem Stuhl-Symbol angezeigt. Der Beginn der Sammlung ist wie üblich 6.00 Uhr morgens, für später als 6.00 Uhr bereitgestellte Teile besteht daher keine Abfuhrgarantie. Die Abfuhrzeiten sind nicht automatisch die selben wie bei anderen Straßensammlungen.

#### Was gehört zur Altholz-Straßensammlung?

Die Sammlung ist vor allem für Holz aus dem Wohnbereich gedacht. Bereitgestellt werden können bis zu 3 cbm an Althölzern, egal, ob sie aus Vollholz oder Press-Span bestehen, und ob sie lackiert oder kunststoffbeschichtet sind. Dazu zählen zum Beispiel Küchenarbeitsplatten, Schränke und Tische. Von Bau- und Abbruchholz, sowie Holz aus dem Außenbereich werden bei der Straßensammlung nur Einzelteile mitgenommen. Herausstehende Nägel, Schrauben oder Drahtstücke müssen flachgebogen sein.

Die kostenfreie Selbstanlieferung bei den Wertstoffhöfen in Buchen, Hardheim oder Mosbach ist gegen Vorlage des gültigen Berechtigungsnachweises einmal pro Jahr möglich. Hier ist jeweils eine Menge bis zu 3 cbm pro Anlieferung kostenfrei. Dies gilt auch für Bau- und Abbruchholz sowie für Holz aus dem Außenbereich.

Die einzelnen Teile müssen ohne Schwierigkeiten zu verladen sein. Insbesondere dürfen sie höchstens 50 kg schwer und 1,5 m lang sein. Es werden bei der Altholz-Straßensammlung ausschließlich Gegenstände mitgenommen, welche auf dem Boden bereitgestellt sind. Von Hängern, Schubkarren etc. werden wegen der Gefahr der Beschädigung keine Gegenstände mitgenommen!

Etlliche gut erhaltene Teile, vor allem Möbel, sind viel zu schade zum Wegwerfen. Eine Alternative bietet der Internet-Verschenkmart unter [www.awn-verschenkmart.de](http://www.awn-verschenkmart.de). Auf dieser nicht kommerziellen Internet-Tauschbörse der KWiN kann gut erhaltener Hausrat aller Art kostenlos angeboten, gesucht oder getauscht werden.

Alles klar? Falls nicht, gibt das Beratungsteam der KWiN Auskunft unter Telefon 0 62 81/90 6-13.

#### Ein Hinweis zu den Wertstoffhöfen:

Die Wertstoffhöfe in Buchen und Mosbach (Fa. Inast) sind seit Montag, der in Hardheim ab Donnerstag 30. April, unter Bedingungen (Maskenpflicht, max. zwei Personen pro Fahrzeug, max. fünf Fahrzeuge auf dem Wertstoffhof, Mindestabstand zwischen Personen 1,5 Meter) wieder geöffnet. Fragen beantwortet das Beratungsteam der KWiN AöR unter Telefon 0 62 81/90 60.

### Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

#### Gemeindeverwaltung Fahrenbach auch in Corona-Zeiten erreichbar

Auch wenn das Rathaus Fahrenbach wegen der Corona-Pandemie für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen ist, läuft der Dienstbetrieb weiter. Die Bediensteten sind weiterhin telefonisch und per Mail erreichbar, oft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten.

Die Erfahrungen der letzten Wochen sind positiv. Prüfen Sie bitte auch weiterhin, ob Ihr Anliegen noch Zeit hat oder ob es auch per Mail, per Telefon oder postalisch geregelt werden kann.

Sollte eine Angelegenheit das persönliche Erscheinen im Rathaus erforderlich machen, **muss ein Termin hierfür vereinbart** werden. Auf jeden Fall ist dann das **Tragen einer Mundschutzmaske** erforderlich!

Hier nochmals die Durchwahlnummern des Rathaus-Teams :  
 Bgm. Jens Wittmann 920520 Joachim Wieder 920519  
 Uwe Köbler 920517 Elke Kirschenlohr 920516  
 Thomas Breitinger 920513 Heike Kuhn 920511  
 Dora Baumann 920510 Zentrale Rathaus 9205-0

### Laufende Hilfsaktionen in der Corona-Krise

„Egal wer die Hilfe anbietet - wichtig ist, dass diese genutzt wird. Scheuen Sie sich nicht bei Bedarf ( egal wo ) um Hilfe nachzufragen. Entweder bei oben angegebenen Stellen oder im Rathaus unter 06267- 92050 . Auch beim DRK wird man unter der Hotline 06281 – 5222 35 auf entsprechende Hilfsangebote verwiesen.

### Nachbarschaftshilfe Fahrenbach

Mit Unterstützung der beiden Kirchen können Hilfesuchende und Hilfeanbietende zusammenfinden.

Egal ob suchend oder anbietend kann sich jeder entweder telefonisch bei den beiden Pfarrämtern melden (Ev. Pfarramt 06267/284, Kath. Pfarramt 06267/245) oder das Online-Kontaktformular unter „www.Fahrenbach-hilft.de“ verwenden.

### Nachbarschaftshilfe Robern

In Robern haben sich die folgenden Personen zur Unterstützung der älteren Mitbürger/-innen als Einkaufshilfe oder bei Botengängen gemeldet. Bitte rufen Sie einfach direkt an bei Luisa Galm 0173 5753 117, Lisa Kohl 0172 4792 433; Janina Varga 0172 9509 106 ;

Benedikt Münch 0162 3300 864; Waltraud Kohl 0162 6119 318 ;  
 Uwe Kohl 0152 2543 8072; Patrick und Melanie Connell 0162 9749  
 053 und Frank und Susanne Reinmuth 0170 8585 443

### Nachbarschaftshilfe Trienz

In Trienz bietet FC Blau-Weiß-Trienz für alle älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen den Service an , Einkäufe und wichtige Botengänge (z.B. zur Post, zur Apotheke o.ä. ) zu erledigen. Stehen Einkäufe oder andere Botengänge an, ruft man einfach die Nummer 06267-9296827 oder 06267-9296828 an.

### Weiter verweisen wir auf :

- **Lieferservice der Marktplatz-Bäckerei Linus Schmitt** für die Gemeinden Limbach und Fahrenbach, Infos unter 06287/93 361 88 und den
- **Lieferservice der Bäckerei Zettl** für die Gemeinde Fahrenbach mit Ortsteilen. Infos dazu unter 06267/6501 .
- Abholservice nach Vorbestellung bieten die **Metzgerei „Grüner Baum“ in Fahrenbach**. Tel: 06267/219 und das **Gasthaus „Zur Linde“ in Trienz** an. Tel. . 06267-346
- Die **Römer-Apotheke Fahrenbach** bietet **in allen Ortsteilen von Fahrenbach und Limbach** ihren bewährten Liefer- und Botendienst für Medikamente und das weitere Apothekensortiment an. Kontaktaufnahme: 06267- 1331

## Bürgermeisteramt

## Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 92 05-0

Telefax (0 62 67) 4 27

E-Mail: [Gemeinde@Fahrenbach.de](mailto:Gemeinde@Fahrenbach.de)

Internet: [www.fahrenbach.de](http://www.fahrenbach.de)

Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

Montag, Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen



### Gemeindliche Einrichtungen

<b>Bauhof</b> Fahrenbach	14 64
<b>Erddeponie</b>	
„Hühnerbuckel“, Trienz,	
Bauhof	14 64
<b>Kläranlage</b> Fahrenbach	12 31
<b>Wasserversorgung</b>	
Störungsmeldestelle (Tag und Nacht)	
Stadtwerke Mosbach	(0 62 61) 89 05-36
<b>BZ Fahrenbach</b>	92 82 61
<b>DGH Robern</b>	92 92 47
<b>DGH Trienz</b>	92 82 17
<b>Grundschule</b> Fahrenbach	10 40
	Fax 92 81 06

### Kindergärten:

Komm. Kindergarten Fahrenbach	92 91 99
Kath. Kindergarten Robern	2 08 31 69
Evang. Kindergarten Trienz	3 84

### Forstverwaltungen:

<b>Forstrevier Gemeinde Fahrenbach</b>	
Herr Kunzmann	(0 62 87) 9 55 20

### Notruf

**1 10**

### Arzt:

Achim Schwing 2 59

### Zahnarzt:

Dr. Kolb 4 62

### Apotheke:

Römer-Apotheke 13 31

### Polizeiposten

Wagenschwend (0 62 74) 92 80 5-0

### Feuerwehr

1 12

Gesamtkommandant

Berthold Schäfer (0 62 67) 20 84 34

### Rathaus

<b>Bürgermeister</b> Jens Wittmann	9205-20
<a href="mailto:Wittmann@Fahrenbach.de">Wittmann@Fahrenbach.de</a>	
BM nach Dienstschluss	929174
<b>Verwaltungsamt/Kämmerei</b>	
Thomas Breitinger	9205-13
<a href="mailto:Breitinger@Fahrenbach.de">Breitinger@Fahrenbach.de</a>	
<b>Kasse/Standesamt</b>	9205-16
Elke Kirschenlohr	
<a href="mailto:Kirschenlohr@Fahrenbach.de">Kirschenlohr@Fahrenbach.de</a>	
<b>Bauamt/Personalamt</b>	9205-19
Joachim Wieder	
<a href="mailto:Wieder@Fahrenbach.de">Wieder@Fahrenbach.de</a>	
<b>Ordnungsamt/Bürgeramt</b>	9205-17
Uwe Köbler	
<a href="mailto:Koebler@Fahrenbach.de">Koebler@Fahrenbach.de</a>	
<b>Bürgerbüro</b>	9205-0
Heike Kuhn: <a href="mailto:Kuhn@Fahrenbach.de">Kuhn@Fahrenbach.de</a>	
Dora Baumann: <a href="mailto:Baumann@Fahrenbach.de">Baumann@Fahrenbach.de</a>	
<b>Sitzungszimmer</b>	9205-21

### Ortschaftsverwaltung

<b>Verwaltungsstelle</b> Robern	2 13
<b>Ortsvorsteher</b> Kohl, Robern	9 78 99 64
<b>Verwaltungsstelle</b> Trienz im DGH	
<b>Ortsvorsteher</b> Breitinger, Trienz	9 29 97 68

### Sonstige

<b>EnBW Regional AG Stromversorgung:</b>	
Störungsdienst	(0 79 41) 932-0
Service-Telefon	(01 802) 22 36 22
<b>Pflegedienste:</b>	
<b>Herz-Ass-Hilfsdienste</b>	
Fahrenbach	92 06 78
<b>Ev. Sozialstation</b>	
Mosbach	(0 62 61) 93 33-0
Frau Lohmüller	
<b>Kath. Sozialstation</b>	
Mosbach	(0 62 61) 92 01-36

## Sonstiges



### VHS Fahrenbach

Außenstellenleiterin:

Silke Tuch  
Im Elzgrund 14, 74821 Mosbach  
Telefon (0 62 61) 6 74 17 10  
E-Mail: fahrenbach@vhs-mosbach.de

### Englisch zum Mitreden GER A1

#### Crashkurs als Online-Kurs in zwei Modulen

Für alle, die wenig Zeit haben und einen leichten Einstieg in die englische Sprache finden wollen. Schnell können Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen, ohne viel Grammatik lernen zu müssen.

Modul 1: Begrüßung, Umgangsformen, Familie, Uhrzeit, Wegbeschreibung, Verkehrsmittel.

Modul 2: Telefongespräche führen, E-Mail-Reservierungen, im Restaurant, Probleme z. B. am Geldautomaten, Einkaufen (Markt, Kleidung). Voraussetzung: geringe Vorkenntnisse der englischen Sprache, Headset oder Computer mit Mikrofon, Webcam, stabile Internetverbindung. Dieser Kurs findet zu den geplanten Kurszeiten online über die vhs.cloud (www.vhs.cloud), statt. Information zur Anmeldung: Bitte melden Sie sich wie bisher üblich über die Homepage der VHS Mosbach an. Technische Voraussetzungen: Sie benötigen einen PC / Laptop (möglichst mit Lautsprecher und Mikrofon oder Headset sowie eine Webcam), einen Internetzugang (Bandbreite mindestens 6 MBit/s, empfehlenswert sind 16 MBit/s), eine E-Mail-Adresse und eine Software zur Anzeige von PDF-Dokumenten. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Unter Umständen besteht auch die Möglichkeit, ein Smartphone bzw. ein Tablet zu nutzen, je nach Betriebssystem, Browser und Ausstattung kann es hier aber zu Einschränkungen kommen.

Sabine Juliane Peres / Montag, 25.05., Mittwoch, 27.05.20, jeweils 18:00 - 19:45 Uhr / 2 Termine / 4,67 UE / Online Kurse / 42,00 Euro / vhexpresso / 3-5 Teilnehmenden (inkl. Skript) Kurs 406FAB

## Vereinsnachrichten

### VfR Fahrenbach

#### „Fahrenbach-hilft“

Der VfR Fahrenbach beteiligt sich an der Initiative www.Fahrenbach-hilft.de. Wenn sie Unterstützung in ihrem Alltag benötigen, scheuen sie sich nicht über www.Fahrenbach-hilft.de oder unter 06267- 284 oder 06267- 245 nach Hilfe zu fragen.

### FC Blau-Weiß Trienz

Nutzen Sie unser Angebot für alle älteren Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen in Trienz Einkäufe und wichtige Botengänge (z.B. zur Post) zu erledigen. Stehen Einkäufe oder andere Botengänge an, rufen Sie einfach die Nummer 06267-9296827 oder 06267-9296828 an .

### TC Fahrenbach

Liebe Tennisfreunde, ab Dienstag, 12. Mai ist es wieder möglich, Tennis zu spielen. Es dürfen aber nur Einzel gespielt werden. Umkleide- und Duschräume bleiben geschlossen., und die darf immer nur von einer Person aufgesucht werden. . Alle Spieler/innen müssen sich mit Tag und Uhrzeit in der Liste am Aushang zwecks Rückverfolgung einer möglichen Infektionskette eintragen. Wir haben überall entsprechende Corona-Verordnungen angebracht und bitten Euch, sich daran zu halten. Bleibt gesund, Die Vorstandschaft

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Pfarramt

#### Konfirmationen und Konfirmandenjahrgänge 2020 und 2021

Liebe aktuellen und künftigen Konfirmanden, ergänzend zur ausführlichen Information im Gemeindebrief möchten wir auch hier im Amtsblatt die Infos (in verkürzter Form) dar-

stellen: Der jetzige Konfirmandenjahrgang wird aller Voraussicht nach am 25.04.2021 konfirmiert.

Der neue Jahrgang, der voraussichtlich nach den Sommerferien mit dem Unterricht beginnt, soll am 25. Juli 2021 konfirmiert werden.

**Bürozeiten Sekretariat: dienstags 9.00-13.00 Uhr**

**Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung**

#### Sie können uns erreichen:

Telefon: 06267-284 (AB) / Fax: 06267/6622

Mail: pfarramt@ev-fahrenbach.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage [www.ev-fahrenbach.de](http://www.ev-fahrenbach.de) oder auf der Bezirks-Homepage: [www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de](http://www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de). Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

#### Danksagung



Hiermit möchte ich mich ganz herzlich bei all denen bedanken, die meiner Tante

**Agnes Walter**  
geb. Kohl

im Leben Ihre Freundschaft und Hilfe entgegenbrachten.

Besonderen Dank der Gemeinschaftspraxis Berger-Seeliger und Herrn Dr. Dorschner mit dem gesamten Team, die immer hilfsbereit für sie da waren.

Den Nachbarinnen Helma und Maria mit Familien und auch Frau Maria Volk.

Danke auch an Herrn Eugen Schreck der ihr liebevoll das Essen auf Rädern brachte.

Herzlichen Dank Herrn Pfarrer Ulrich Stoffers für die würdevolle Beisetzung, den Vorbetern vom Rosenkranz und Frau Puppan für die Unterstützung.

Herrn Pfarrer Bier ein Vergelts's Gott für die Krankensalbung.

Und nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön für die Geld- und Messespenden sowie all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Hildegard Tomazini, geb. Fritz**

Wir suchen zum sofortigen Eintritt **KFZ-Mechaniker** in unserer eigenen Werkstatt in Voll- oder Teilzeit. Sie sollten Kenntnisse im LKW-Bereich sowie nach Möglichkeit im Hydraulikbereich haben. Ein LKW-Führerschein wäre ebenfalls von Vorteil. Wir bieten gute Bezahlung und familiäres Klima.

**Bewerbung an [schmieg@sls.ag](mailto:schmieg@sls.ag) oder telefonisch 06265/8140**

**Montag bis Freitag von 8.00–16.00 Uhr**

**Info auch auf Facebook: SLS Transport AG**

**Suche Lagerhelfer/Hausmeister** in Voll- oder Teilzeit.

**Bewerbung an [schmieg@sls.ag](mailto:schmieg@sls.ag) oder telefonisch 06265/8140**

**Montag bis Freitag von 8.00–16.00 Uhr**

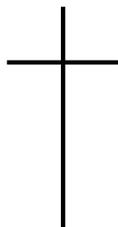
**Info auch auf Facebook: SLS Transport AG**



**Auch in schwierigen Zeiten – wir sind für Sie da! Sie erreichen uns:**

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**Ihr Immobilienfinanzierer!**  
Steffen Eich - 0170 2009282  
Steffen.Eich@lbs-sw.de



Und immer sind irgendwo Spuren seines Lebens,  
Gedanken, Bilder und Augenblicke,  
sie werden uns immer an ihn erinnern,  
uns glücklich und traurig machen  
und ihn nie vergessen lassen.

## Alois Johmann

† 1. 4. 2020

### Von Herzen sagen wir Danke:

Herrn Pfarrer Stoffers für die tröstenden Worte  
in der Trauerfeier

den Professoren, Ärzten und dem Pflegepersonal,  
die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben  
für die ehrenden Nachrufe und die Würdigung  
seines langjährigen Wirkens

allen Verwandten, Freunden, Bekannten und  
Mitarbeitern, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten

für die mitfühlenden Worte und den gespendeten  
Trost

für alle Anteilnahme, Liebe und Wertschätzung,  
die in so vielfältiger Weise zum Ausdruck  
gebracht wurde.

**Andreas Johmann und Familie**

Limbach, im Mai 2020

## Jürgen Schmid

**Parkett und Bodenbeläge  
74722 Buchen-Einbach**

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

*Wir liefern und verlegen:*

- Massivparkett
- Teppichböden
- Korkböden
- Fertigparkett
- PVC und Linoleum
- Maschinenverleih

**[www.schmid-parkett.de](http://www.schmid-parkett.de)**

**Besuchen Sie uns!** Wir nehmen uns nach telefonischer  
Vereinbarung Zeit für Sie!

## peperoncino calabrese

**NEU**

Hausgemachte Canelloni  
gefüllt mit Hackfleisch oder Spinat und Ricotta

74838 Limbach · Marktplatz 7

**ABHOLSERVICE: Tel. 0 62 87/933 62 77**

Öffnungszeiten: Dienstag–Sonntag 17.00–22.00 Uhr · Montag Ruhetag

## Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

**Bei uns sind  
Sie immer in  
guten Händen**

Telefon (0 62 87) 10 97 oder 17 69  
**74838 Limbach · Lindenweg 8**

### Danksagung

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

## Karl Roos

### Wir sagen Danke

allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise  
zum Ausdruck brachten.

### Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Stoffers für die tröstenden Worte,  
Gebete und für die Gestaltung der Trauerfeier
- der Sozialstation „Daheim Leben“
- dem Liederkranz Balsbach
- dem Musikverein Wagenschwend
- den Verwandten, Freunden, Nachbarn und allen,  
die ihn kannten
- dem Bestattungsinstitut Sauter

### Im Namen der Familie

Irmgard Roos und Kinder

*Balsbach, im Mai 2020*



**THOMASGRASSO**

**HAUSMEISTERSERVICE**

*Ihr Objekt in guten Händen!*

- // Einbruchschutz und  
Insektenschutz
- // Montage von Fenstern,  
Türen und Rollläden
- // Reparaturen und  
Renovierung im und  
ums Haus
- // Objektbetreuung/  
Garten- und  
Grundstückspflege

74834 Elztal-Dallau // Telefon (0170) 166 70 18

E-Mail: [Hausmeisterservice.Grasso@gmx.de](mailto:Hausmeisterservice.Grasso@gmx.de)

**Wir bieten Ihnen den kompletten Service:**

▶ **größter regionaler Anbieter**

Meister-  
betrieb  
seit über  
30 Jahren

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung

**Greiner**  
Kaminbau GmbH

Abbildungsbildspiel

Tel. 0 62 92 / 9 28 72 60

**[www.kaminbaugreiner.de](http://www.kaminbaugreiner.de)**

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim  
74743 Seckach | 74193 Schwaigern | 68542 Heddesheim



# HENN+BAUER

Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

Trauerdrucksachen oder  
Erinnerungsbilder für einen  
lieben Verstorbenen

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Erinnerungsbildern für Ihre lieben Verstorbenen. Sprechen Sie uns an, wir regeln alles Weitere für Sie, kurzfristig und preisgünstig!

### Ihr(e) Verstorbene(r) hatte ein Lieblingsplätzchen?

Bringen Sie uns ein Bild, wir drucken es auf die erste Seite Ihres Erinnerungsbildes. Auch eine Auswahl an schönen Motiven unserer Gegend bieten wir Ihnen an.

Neugereut 2 · 74838 Limbach

Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84

E-Mail: [druckerei@henn-bauer.de](mailto:druckerei@henn-bauer.de) · [www.henn-bauer.de](http://www.henn-bauer.de)

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!

## Restaurant „Zur alten Scheune“

Limbach-Krumbach · Tel. (0 62 87) 701 · [www.restaurant-alte-scheune.de](http://www.restaurant-alte-scheune.de)

**Liebe Gäste, wir freuen uns sehr,  
dass wir ab 20. Mai wieder unser Restaurant öffnen.**

Wir werden aber in der nächsten Zeit nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung stellen können, und dürfen auch noch keine größeren Gruppen annehmen. Auch werden noch nicht alle unsere Gäste mit gutem Gefühl wieder auswärts essen gehen wollen, wofür wir Verständnis haben.

**Daher haben wir uns entschieden,  
auch in Zukunft Gerichte zum Abholen anzubieten.**

Abholungen sind nach Vorbestellung (unter der Woche eine Stunde vorher, am Wochenende 2 Stunden vorher) zu unseren normalen Öffnungszeiten möglich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch, und richtet sich auch nach Reservierungen im Restaurant.

Die Abholkarte wird weiterhin auf unserer Homepage zu finden sein. Vielen Dank nochmals für die Unterstützung in den letzten Wochen und in der Zukunft. Wir sind froh, so tolle Gäste zu haben!

**Vatertag: Do., 21. Mai Aktion  
im Restaurant/Terrasse und zum Abholen:**

– **Gegrillte Schweinshaxe** mit Pommes frites € 10,90

– **½ Gegrilltes Hähnchen** mit Pommes frites € 9,50

Abholung oder im Restaurant: von 11:30 bis 13:30 Uhr und von 17:30 bis 19:30 Uhr. Unsere Außer Haus-Karte für die kommenden Wochenenden finden sie weiterhin auf unserer Homepage und auf Facebook

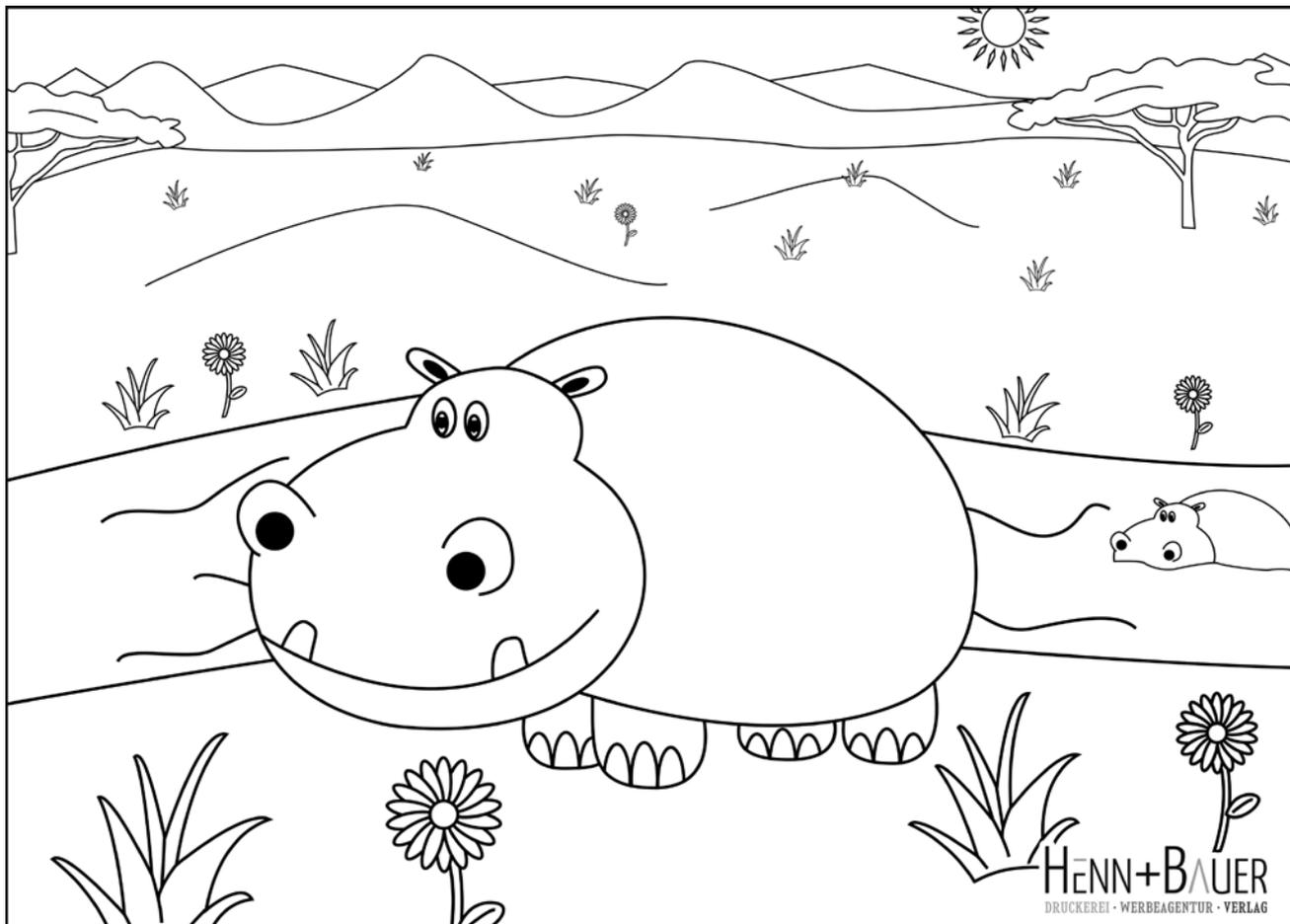
Abholung Mi-Sa. von 17:30 bis 19:30 und So. von 11:30 bis 13:30 von 17:30 bis 19:30 Uhr

## Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf

die Anzeigen

unserer Inserenten.



KINDERAUSMALSEITE

NILFERDAUSMALBILD

HENN+BAUER  
DRUCKEREI · WERBEAGENTUR · VERLAG

**Jetzt bewerben!**

Wir stellen eine Vielfalt an flexiblen Silovarianten her. Für unser expandierendes Unternehmen suchen wir zum **sofortigen Eintritt** einen

**NÄHER / ZUSCHNEIDER (m/w/d)**  
als **Minijob / Midijob / Teilzeitstelle**

- ✓ Sie suchen ein interessantes & abwechslungsreiches Aufgabengebiet?
- ✓ Sie haben Erfahrung mit Industrienähmaschinen oder Zuschneiden von Textilien?
- ✓ Sie sind körperlich belastbar?
- ✓ Sie sind zuverlässig, genau & können selbstständig arbeiten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**A.B.S. Silo- und Förderanlagen GmbH**  
Industriepark 100  
74706 Osterburken

E-Mail: [bewerbung@abs-silos.de](mailto:bewerbung@abs-silos.de)



## Familie sucht Haus mit Garten

in Fahrenbach, ca. 500 m<sup>2</sup> Grst., ab 120 m<sup>2</sup> Wfl.  
gerne mit Einliegerwohnung zum Kauf.

**Telefon 07136/9649906**

**Metzgerei Beuchert empfiehlt:** 15.05.2020 – 20.05.2020

<b>Grillsteaks mager oder durchwachsen</b>	<b>Kg 9,50€</b>
<b>Saftiger Schweinebraten</b>	<b>Kg 7,90€</b>
<b>Odenwälder Bauernschinken</b>	<b>100g 1,39€</b>
<b>Gourmetbratwürstchen</b>	<b>100g -99€</b>

mit Bärlauch & Käse

fürs traditionelle Weißwurstfrühstück an Christi Himmelfahrt:  
**kesselfrische Weißwürstchen**  
am **Mittwoch ab 8:00 Uhr**



**DAS HANDWERK**  
DE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEUBAU

**Wir sind auch im Notfall für Sie da - also jetzt.**

**Wir wissen, was wir tun.**




**Auto Hemberger**  
Telefon (0 62 87) 9 53 33

Bundesstraße 26 · 74838 Limbach-Heidersbach · [www.autohemberger.de](http://www.autohemberger.de)

## Ihr Auto · Unser Service

**Therapie, Coaching & Beratung**  
Systemische Einzel-, Paar- & Familientherapie (IGsT/SG)

Mareike Senk

74834 Elztal-Muckental · 06267 / 9296398

[info@mareike-senk.de](mailto:info@mareike-senk.de)  
[www.mareike-senk.de](http://www.mareike-senk.de)

- Persönlich
- Telefonisch
- Video-Call



**Davis Gerüstbau**

## Sie wollen hoch hinaus?

Wir helfen Ihnen dabei!

Am Mühlberg 4 · 74864 Fahrenbach  
Telefon (062 67) 92 80 31 · Fax (062 67) 92 80 32  
[info@davis-geruestbau.de](mailto:info@davis-geruestbau.de) · [www.davis-geruestbau.de](http://www.davis-geruestbau.de)



## Limbacher Hof

Landgasthof & Restaurant

Baumgarten 3 · 74838 Limbach · [www.hotel-limbacherhof.de](http://www.hotel-limbacherhof.de)

## Wir öffnen wieder!

Liebe Gäste, zuerst möchten wir Euch für die zahlreiche Unterstützung herzlichst danken. Wir sind froh, Euch ab dem 18.05 wieder in unserem Restaurant und im Außenbereich begrüßen zu dürfen. Jedoch, durch die Auflagen des Landes Baden- Württemberg, mit einigen Änderungen. Hygiene und Sorgfalt haben schon immer höchste Priorität bei uns und somit werden auch diese Voraussetzungen nach bestem Gewissen erfüllt. Eine Tischreservierung wird zwingend erforderlich sein, um die Abstandsregelungen einhalten zu können.

**Unsere Öffnungszeiten für das Restaurant ab dem 18.05**  
Montag bis Samstag ab 17:30 Uhr  
Sonntage und Feiertage von 11:30 bis 14:00 und ab 17:30 Uhr

**Wir freuen uns auf Euch! Wiesia und Chantal Fritz**

**Selbstverständlich nehmen wir auch weiterhin Bestellungen für den Außer-Haus Verkauf an:**  
Bestellungen unter **Tel. 06287/9336660** oder per **Whatsapp/SMS 0160 997 663 45**  
Montag- Sonntag von 11:30–14:00 und 17:30–20:00 Uhr. Über die Mittagszeit bitten wir von Mo-Sa um Vorbestellung. Bestellungen für Mo-So abends sowie **für Sonntagmittag** nehmen wir auch **kurzfristig** an.  
Für Risikopersonen bieten wir nach Absprache werktags auch einen Lieferservice an.

<b>Unsere Speisekarte für den Außer Haus Verkauf</b> (gültig bis Ende Juni, Änderungen vorbehalten)		
• Kleiner gemischter Salat	3,00 €	
• Vegetarische Kräuter-Käse-Grünkernküchle mit Kräuterquark	9,90 €	
• Schweineschnitzel mit Pommes	9,90 €	
• Putenschnitzel mit Pommes	11,90 €	
• Kalbsschnitzel mit Pommes	16,90 €	
• Cordon Bleu mit Krokettten	12,90 €	
• Käseschnitzel mit Krokettten	11,90 €	
• Schweinefilet „Hawaii“ an Kalbsrahmsauce, dazu Krokettten	12,90 €	
• Geschnetzeltes „Züricher Art“ mit Spätzle	12,90 €	
• Bandnudeln mit Lachs in Kräuter-Rahmsauce	11,90 €	
• Bandnudeln mit Putenstreifen in Champignonrahmsauce	11,90 €	
• Rindfleisch mit Meerrettichsoße dazu Salzkartoffeln	13,90 €	
• Sauerbraten mit Semmelknödeln	13,90 €	
• Hirschgulasch mit Spätzle	13,90 €	
• Geschmorte Ochsenbäckchen dazu Krokettten	12,90 €	
• Rumpsteak medium gebraten mit Kräuterbutter oder gedünsteten Zwiebeln, dazu Pommes	18,90 €	
• Zwiebelrostbraten mit Röstzwiebeln an Bratensauce, dazu Spätzle	18,90 €	
<b>Portion Frischer Stangenspargel</b>		
... mit Sauce Hollandaise und Kartoffeln	12,90 €	
... mit gegrilltem Lachs	+ 10,90 €	
... mit Schweineschnitzel	+ 5,90 €	
... mit Putenschnitzel	+ 6,90 €	
... mit Kalbsschnitzel	+ 10,90 €	
Portion Bratensauce	1,00 €	
Portion Rahmsauce	2,00 €	
Portion Champignonrahmsauce/ Pfefferrahmsauce	2,50 €	

# Gasthaus „Zur Linde“ Trienz

Telefon (06267) 346



**Wir bieten Ihnen folgende Gerichte zum Abholen an:**

*Samstag 16.00 bis 20.00 Uhr*  
*Sonntag 12.00 bis 18.00 Uhr*

- **Puten- oder Schweineschnitzel** mit Kartoffeln, deutschem Spargel und Sauce Hollandaise 15,- €
- **Pfannkuchen** mit deutschem Spargel und Sauce Hollandaise 11,- €
- **Jägersteak** mit Pommes 11,50 €
- **Wildgulasch** mit Knödel 12,- €
- **Berg-Cordon Bleu** mit Krokettten 11,- €
- **Fitness-Salat** mit Putenfleisch o. Schafskäse 10,- €
- **Geschnezelte Hähnchenbrust** mit Früchten in Curry-Rahm mit Spätzle 12,50 €
- **Beilagensalat** 4,- €

- Die Speisen werden von uns verpackt -

Wir bedanken uns für die Unterstützung! Susanne & Heinz



**Wilfried Bruckert** Telefon 06267 / 6712  
Talstraße 12 Fax 06267 / 928186  
74864 Fahrenbach Mobil 0172 / 888 30 74

- ✦ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✦ Wandgestaltung

- ✦ Fassaden-Renovierung
- ✦ Zertifizierte Schimmelpilzsanierung

## BEERDIGUNGS-INSTITUT ROOS



Särge, Überführungen, Einäscherungen, In- und Ausland, Ausgrabungen, Umbettungen, Friedwald. Erledigen aller Formalitäten. Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-Lohrbach  
Kurfürstenstr. 37

☎ (06261) **14772** oder 15953  
(0172) 637 71 21, (0172) 263 77 12 od. (0173) 534 68 90

## Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 • Krumbach, Tel. 06287/222  
Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12

www.landmetzgerei-rausch.de

**UNSERE ANGEBOTE** gültig vom 15. 5. bis 20. 5. 2020

**Zarte Putenschnitzel** ~ auch mariniert zum Grillen! kg € **9.80**

**Pizzafleischkäse** ~ auch zum Selbstbacken, verschiedene Größen, in der praktischen Aluschale! 100 g € **0.95**

**Rindswürstchen oder Käsegriller** ~ zum Vespere, Grillen und Heißmachen! 100 g € **1.05**

**Salat der Woche: Wurst- und Fleischsalat** ~ aus eigener Herstellung! 100 g € **0.90**

Frische hausmacher **Leber- und Blutwurst** 100 g € **0.80**

**Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen, 11.45 Uhr gegrillte Hähnchen** Wir bitten um Vorbestellung!

**Schmecken Sie den Unterschied!**  
Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.



Angebote gültig 12.05. - 25.05.2020

**Aktuelle Angebote**  
Für beste Frühlingslaune: unsere Mai-Angebote



**11.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.20, Pfand € 3.50



**13.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.40, Pfand € 3.50



**15.99**

je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.60, Pfand € 3.50



**6.99**

je 12 x 1.0 l, Preis p. Liter: € 0.58, Pfand € 3.50



**5.49**

je 12 x 0.75 l, Preis p. Liter: € 0.61, Pfand € 3.50



**1.19**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 1.19, Pfand € 0.15



**3.99**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 3.99, Pfand € 0.05



**4.49**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 4.49, Pfand € 0.05



**2.79**

je 1.0 l, Preis p. Liter: € 2.79, Pfand € 0.05



**2.99**

je 0.75 l, Preis p. Liter: € 3.99

**Oess & Bulling**  
GETRÄNKE - FACHMARKT

Oess & Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH • Steige 51 • 74821 Mosbach-Diedesheim

74864 Fahrenbach  
Bahnhofstr. 14 • Tel. 06267/6341(6181)  
Mo - Fr: 10 - 12.30 Uhr und 14 - 18.30  
Sa: 8 - 13 Uhr  
74821 Mosbach-Diedesheim  
Steige 51 • Tel. 06261/7122  
Mo - Sa: 8 - 20 Uhr

# FIAT 500 FÜR 119,- €<sup>2</sup> OHNE ANZAHLUNG



## Fiat 500 1.2 8V Lounge

51kW (69 PS) – Tageszulassung aus 12/2019

### Ausstattungs Highlights:

- 7" HD-Touchscreen
- Apple Car Play & Android Auto
- Bluetooth
- Klimaanlage
- 15" Alufelgen

Listenpreis: 16.820,- €

Sie sparen 33%<sup>1</sup>: 5.330,- €

**Aktionspreis: 11.490,- €**

0,- € Anzahlung

0,99 % eff. Jahreszins

**Monatliche Rate<sup>2</sup>: 119,- €**

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,7 l/100 km, außerorts: 4,9 l/100 km, kombiniert: 5,5 l/100 km; Co2-Emissionen kombiniert: 160 g/km, Effizienzklasse: D

<sup>1</sup>Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

<sup>2</sup>Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH (Hammer Landstraße 91, 41460 Neuss), Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Finanzierung enthält eine Restschuldversicherung. Laufzeit: 53 Mon.; Zinssatz 0,99% effektiver Jahreszins.; Anzahlung: 0,00 €; Schlussrate: 6.204,60 €; Nettodarlehensbetrag 12.371,79 €; Gesamtbetrag: 12.371,79 €;

Gültig solange der Vorrat reicht. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet. Angebote gültig bis 30.05.2020

### Auto Pfaff GmbH

Neuwiesenweg 19  
74834 Elztal-Dallau  
Tel.: +49-6261-9310-0  
www.auto-pfaff.de  
Mail: info@auto-pfaff.de



## DANKE AN ALLE MITARBEITER DES AZURIT SENIORENZENTRUMS KATHARINA VON HOHENSTADT

Ohne **EUCH** ginge nichts – **IHR** seid unsagbar wichtig!

**DANKE** für jede liebevolle Geste, für jede Extra-Minute, für jedes Zuhören und Trösten und für **EURE** ganze, kräftezehrende und großartige Arbeit.

**DANKE** für **EUREN** unermüdbaren Einsatz 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr. Für lange Nächte, frühe Dienste, Sonntags- und Feiertagsschichten.

**DANKE** für die Geduld und Herzlichkeit mit der **IHR** jeden Tag **EURER** Arbeit nachgeht.

**IHR** seid wunderbar und **WIR** stolz und glücklich, dass **IHR** Teil unseres Teams seid.

Ihr Christian Müller & Ihre Elisabeth Angel

☎ +49 (0) 6287 / 933-09

✉ info@seniorenzentrum-limbach.com

📘 facebook.com/seniorenzentrum.limbach

📷 instagram.com/seniorenzentrum.limbach



## Bestattungshaus AUTER

Vertragspartner der Gemeinde Limbach  
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

## Unser Preiskracher am Wochenende Fr., 15. & Sa., 16. Mai

### zarte Schweinelenden

natur oder pikant gefüllt 100g **1,19 €**

**Bärlauchgriller** für Grill und Pfanne 100g **-,99 €**

**Lyoner** auch als Portionswürstchen 100g **-,89 €**



**Elztal-Rittersbach**  
Georgstraße 10 · Tel. (0 62 93) 78 92

**Limbach**  
Marktplatz 4 · Tel. (0 62 87) 8 11

## EIN AKKU. VIELE WERKZEUGE.

Ein und dasselbe Arc-Lithium-Akku ist für jedes Werkzeug der EGO Power+ Reihe geeignet. Setzen Sie einfach nur den Akku ein und legen Sie los.

Laubbläser

Rasenmäher

Freischneider

Motorsägen

Multi-Funktionsgerät

Heckenscheren

- SCHRAUBDRÜCKER
- SCHRAUBER
- SCHRAUBZIEHER
- FUGENREINIGER
- GARTENSCHNITZMESSER

## STARK WIE BENZINBETRIEBENE GERÄTE. ABER OHNE BENZIN

Vom Spezialisten für Akku-Technologie

[www.technik-agent.de](http://www.technik-agent.de)

74842 Billigheim  
0163 - 17 67 780

### Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
[www.autohaus-mueller.de](http://www.autohaus-mueller.de)

Way of Life!